

Wood & Steel

Die Taylor Produktlinie 2012

Frischer Wind von den Koa-Inseln
Vintage 700er
Nylongitarren im neuen Gewand
Mahagoni Mini und Sondermodelle

Builder's Reserve
Tenor-Ukulelen
ES-Akustikverstärker

Leserbriefe



Powers Sympathiewelle

Vor ungefähr sechs Jahren hatte ich das unfassbare Glück, Tourmanager der Band Various and Sundry zu sein. Die Band setzte sich aus Sean und Sara Watkins (Nickel Creek), Glen Phillips (Toad the Wet Sprocket), Benmont Tench (Tom Petty and the Heartbreakers), Luke Bulla (Lyle Lovett) und Grant Lee Phillips (Grant Lee Buffalo) zusammen. Jeden Abend kam Sara auf die Bühne und sang das wunderschöne Lied „Different Drum“ (von den Stone Poneys) und begleitete sich dabei auf der wohl tollsten Ukulele, die ich jemals gehört oder gesehen habe. Als wir eine Show in der Nähe von San Diego gaben, bat Sara mich, in die Garderobe zu kommen, um mich jemandem vorzustellen. Dieser jemand war der Schöpfer ihrer herrlichen Ukulele – Andy Powers. Seit dieser Zeit habe ich die Karriere von Andy mitverfolgt und bin ihm auf NAMM-Shows und bei anderen Konzerten über den Weg gelaufen. Alles, was ich Ihnen sagen kann, ist: Ihr habt ein Genie angestellt; und zwar ein freundliches und stilles Genie. Ich bin über 30 Jahren lang als reisender Gitarrentechniker und Tourmanager unterwegs gewesen und habe die unglaubliche Ehre gehabt, einige der großen Gitarrenbauer und Neuerer unserer Tage kennenzulernen. Andy Powers steht ganz oben auf dieser Liste. Ich kann es kaum erwarten, die neue Andy Powers Generation von Taylor zu sehen. Es freut mich sehr für ihn! Das wird ein Spaß!

John Mooy
Tourmanager/Gitarrentechniker/
Tontechniker

Beruf: Musik

Ich war ein professioneller akustischer Gitarrenspieler und Performer, bevor ich vor mehr als 20 Jahren zur klassischen Musik wechselte. Jetzt bin ich Professor für Musik, professioneller

Dirigent, Komponist und, sonderbar genug, professioneller Spieler der japanischen Flöte Shakuhachi.

Meine 6-saitige Ibanez war vor Jahrzehnten gestohlen worden und es lief darauf hinaus, dass ich sie nie dauerhaft ersetzt hatte. Preiswerte Gitarren waren furchtbar unbefriedigend. Kürzlich war ich für den Vortrag eines Country Songs in einem bevorstehenden Konzert vorgesehen (im Rahmen der Musikreihe East-West Music). Ich konnte für die Vorbereitung auf das Konzert eine Big Baby erwerben. Das war vor vier Wochen, und jetzt kann ich mir fast nicht mehr vorstellen, irgend etwas anderes zu spielen. Ich dachte, sie sei eine passable Allerwelts-Gitarre, etwas zum Üben. Aber ich muss sagen, dass die Qualität, die Spielbarkeit und der schöne Klang dieses Instruments ganz und gar umwerfend sind.

Da ich aus dem Bluegrass komme, war ich stets von Martin Gitarren eingenommen gewesen. Ich denke, das macht den Eindruck, den die Big Baby bei mir hinterließ, noch fundierter. Der Glanz im oberen Register kann sich mit den besten Gitarren messen, die ich jemals gehört habe.

Die Big Baby ist nicht nur eine tolle preiswerte Gitarre. Sie ist tatsächlich eine großartige Gitarre. Punkt. Ich weiß nicht, wie Sie das bemerkenswerte Design und die kunstvolle Konstruktion hinbekommen haben, aber sie ist absolut beeindruckend. Sie hat nicht nur einen glücklicheren Musiker aus mir gemacht, sondern auch die bestmögliche Einführung in den Gitarrenklang und das Spielgefühl von Taylor vermittelt. Bravo!

Dr. Gerard Yun
Dirigent, Komponist,
Internationaler Musikkenner

Glückliche Rückkehr

Ich kann aufrichtig sagen, dass Ihre Gitarre eine tiefgehende Veränderung in meinem Leben bewirkt hat. Ich habe vor etwas weniger als einem Jahr eine GS5e erworben, nachdem ich zwei Jahre lang nach der perfekten Gitarre gesucht hatte. Ich war vor 30 Jahren Leadsänger in einer beliebten College-Band gewesen und fing nach dem Hochschulabschluss an, Lieder zu schreiben. Ich bekam einen Job, das Leben nahm seinen Lauf, und so legte ich das Schreiben von Liedern für lange Zeit beiseite. Vor etwas weniger als einem Jahr besuchte ich einen Songwriting-Workshop, der mich motivierte. Ich hatte bereits seit einiger Zeit nach

einer neuen Akustikgitarre Ausschau gehalten, schließlich gab ich eine Ruck und kaufte meine GS5e im Guitar Center in Cherry Hill, New Jersey. Seither habe ich viele Songs geschrieben, bin auf offenen Bühnen im Gebiet von Philadelphia aufgetreten und habe sogar gemeinsam mit einem alten Universitätsfreund komponiert. Die Gitarre hat ein klassisches Aussehen, und ich genieße wirklich die betonten Mitten und Bässe der GS. Der verstärkte ES-Klang ist der beste, den ich jemals gehört habe; so brilliant. Ich werde immer für meinen Sound gelobt. Diese Gitarre lässt mein Spiel zweifellos besser erscheinen, als es tatsächlich ist, und das hilft natürlich. Ich habe nicht die Erwartung, ein 52-jähriger Rockstar zu werden, aber ich weiß, dass Ihre Gitarre mir geholfen hat, etwas wiederzuentdecken, das ich besser niemals aufgegeben hätte. Danke.

Frank Pinto
Columbus, New Jersey

Eine passende Erfahrung

Ich möchte mich für Ihren „Find Your Fit“ Event bei Jim’s Music in Tustin, Kalifornien, bedanken und Ihrem Mitarbeiter Billy, der die Veranstaltung ausrichtete, ein Lob aussprechen. Ich kam nach der Arbeit mit dem festen Vorsatz, keine Gitarre zu kaufen und nur zu schauen, was es Neues gab. Ich war mit meiner 12-saitigen Taylor 555 völlig zufrieden, aber nachdem ich ein gutes Dutzend ausgezeichnete Instrumente angespielt hatte, einschließlich der tollen 8-saitigen Bariton, reichte mir Billy eine GC7. Ich verliebte mich und die guten Vorsätze schwanden. Meine Frau, die ich als gefühlsneutrale und vernünftige Person mitgebracht hatte, sagte: „Die klingt phantastisch. Ich glaube, Du brauchst diese Gitarre.“ Oops! James von Jim’s Music machte uns einen guten Preis und ich wurde zufriedener Besitzer von zwei Taylor Gitarren. Ich kenne keinen besseren Ort als Ihren Showroom, um so viele Gitarren auszuprobieren und genau die passende finden zu können.

Mark Klopfenstein
Garden Grove, Kalifornien

Klassisch und modern

Ich gehe zurzeit auf eine Schule für Music Performance, mit dem Schwerpunkt klassische Gitarre. Obwohl ich in der Schule eine traditionelle spanische Gitarre spiele, störte mich außerhalb davon die Verwendung eines Mikrofons zur Verstärkung, was den wunderbaren Klang durch Rückkopplungen

und schwaches Equipment zunichte machte. Ich begab mich auf die Suche. Die eingebauten Tonabnehmersysteme vieler Klassikgitarren überzeugten mich nicht. Ich wollte schon aufgeben, als ich im Musikladen eine NS24e ausgestellt sah. Obwohl der Hals nicht so breit ist wie bei einer traditionellen klassischen Gitarre konnte ich den Klang, die Qualität und Spielbarkeit des verstärkten Instruments nicht leugnen. Sie haben mir die Freude am einfachen Spielen sehr erleichtert. Vielen Dank.

Will Hartshorne
Albany, New York

Gesunde Hände

Ein guter Rat für jeden Berufs- oder Freizeitgitarristen mit Sehnscheidentzündung im Handgelenk: Besorgen Sie sich eine GS Mini! Die reduzierte Größe (aber nicht reduzierte Klang) der Gitarre macht Akkordwechsel für das Handgelenk viel leichter, insbesondere wenn Sie Ihre Hand über mehrere Bünde strecken müssen. Nach einer ersten Tendonitis an der Elle (also auf der Seite des kleinen Fingers), zwei Monaten Gipsverband und einer Physiotherapie hieß die Lösung: Die Mini von Taylor!

Scott Swerdlin
Oceanside, New York

Wertschätzung durch Musik

Ich möchte ein wenig über mich und die Bedeutung meiner Taylor 414ce für mein Leben erzählen. Im Dezember 2009 wurde bei mir Hodenkrebs diagnostiziert, der sich überall in meinem Körper ausgebreitet hatte. Nach mehreren Operationen (einschließlich der Entfernung eines Lungenlappens, von Unterleibslymphknoten und anderen Körperteilen!) und vielen Chemotherapie-sitzungen, war das Spiel auf meiner 414ce eine beständige Quelle des Friedens und der Entspannung. Ich habe auch Stunden damit verbracht, den drei Sounds of *Wood&Steel* CDs zu lauschen. Nach fast zwei Jahren bin ich ein Überlebender und annähernd krebsfrei! Meine Familie, mein Glaube, meine Freunde und meine Taylor haben mir eine große Wertschätzung für mein neues Leben gegeben. Ich genieße es jetzt, jede Woche bei einer Folk-Jam-session in Plano, Texas, mitzuspielen. Vielen Dank für all die guten Sachen, die Sie machen. Ich bin wirklich stolz, Besitzer einer Taylor zu sein!

Greg Miller
Garland, Texas

Alt und zuverlässig

Ich bin ein zertifizierter Musiktherapeut und arbeite mit autistischen Kindern im Alter von 18 Monaten bis 10 Jahren. Ich wollte mich bei Ihnen für meine zuverlässige Big Baby bedanken und alle wissen lassen, dass diese Gitarre sich nicht unterkriegen lässt und dabei immer noch phantastisch klingt! Es wird auf sie eingedroschen, sie wird viel zu hart gespielt und umgeschmissen, an ihren Stimmwirbeln wird gedreht, sie wird mehr als fünfmal am Tag aus dem Koffer genommen und wieder reingepackt – das und einiges mehr passiert täglich, und dabei hat sie in den über sieben Jahren, seit ich sie benutze, keinerlei Probleme bereitet! Ich glaube, dass bei den Herausforderungen, denen Familien und Kinder mit Autismus sich jeden Tag stellen müssen, Zuverlässigkeit etwas ist, für das man dankbar sein sollte.

Laura Poteet, MT-BC

Redlich verdientes Spiel

Ich möchte eine Rückmeldung geben von meinem Besuch des neue Gitarrengeschäfts in Epsom, England. Vielen Dank für den großartigen Kundendienst Ihres Vertreters [Paul Chalders]. Mein Sohn ist 16 Jahre alt und spielt seit ein paar Jahren. Er hat sich in unserer Gegend nach Akustikgitarren umgeschaut. Aber als wir sahen, wie groß dieses neue Geschäft ist, beschlossen wir, hinzufahren und uns umzusehen. Ich bin so froh, dass wir es taten. Ihr Mitarbeiter hat sich mit meinem Sohn hingesetzt, ist Ihre Gitarrenpalette durchgegangen und hat die Unterschiede erklärt und demonstriert. Jetzt ist mein Sohn völlig begeistert von der Taylor 614 und sucht nach einem Abendjob, um das Geld dafür zu verdienen. Ihr Vertreter gab ihm das Gefühl, ein Star zu sein. Ich möchte mich bei Ihnen und bei ihm bedanken. Wir freuen uns darauf, wenn das Geld für die Gitarre beisammen ist.

Martyn und Tristan Watson

Wir würden uns freuen, von Ihnen zu hören.

Bitte senden Sie Ihre E-Mails an pr@taylorguitars.com

Wood&Steel

Ausgabe 70
Winter 2012

Besuchen Sie uns auf **Facebook**. Abonnieren Sie uns auf **YouTube**. Folgen Sie uns auf **Twitter**: twitter.com/taylorguitars

Titelseite

10 Gitarrenhandbuch 2012

Inspirierte neue Designs erfrischen in diesem Jahr Optik und Klang der Taylor Produktpalette. Die Koa Serie kehrt zu ihren hawaiianischen Wurzeln zurück, unsere Nylonsaiter ziehen bei den Stahlsaitern ein und die GS Mini hat ein Geschwisterchen mit Mahagoni-Decke bekommen.

12 Einblicke

Bob Taylor und Andy Powers sprechen über die kreative Entwicklung der aktuellen Gitarrendesigns bei Taylor.

16 Builder's Reserve

Wir feiern die Rückkehr unserer limitierten Editionen mit zwei ganz neuen Sinnesfreuden: einer Tenor-Ukulele und einem Akustikverstärker, jeweils gepaart mit einer dazu passenden Gitarre.

18 Innovationskultur

Bob Taylors zukunftsweisender Ansatz beim Gitarrenbau hat das Spielerlebnis in vieler Hinsicht gesteigert.

20 Find Your Fit

Wir können Ihnen den Weg zur richtigen Gitarre ebnen. Alles über die Bauformen und Hölzer bei Taylor, Tipps zum Probespielen und ein Wegweiser durch die Bezeichnungen unserer Akustikmodelle.

*Auf der Titelseite
Bob Taylor (K24ce) und Andy Powers (714ce)*



Die Taylor Produktlinie 2012

22 Elektro-akustische Modelle

40 200er/100er Serie

44 Ohne Cutaway

46 Sondermodelle

48 GS Mini

50 Baby/Big Baby

52 Build-to-Order

54 Optionen für Standardmodelle

56 Elektrogitarren

64 Nachhaltigkeit

66 Kundendienst und Support

Feature

6 Langsames Wachstum

Wenn man vielbeschäftigt ist, fehlt oft die Zeit zum Spielen, aber lassen Sie sich davon nicht aufhalten. Ein bisschen regelmäßiges Üben zahlt sich unversehens aus.

Rubriken

2 Leserbriefe

4 Kurt's Corner

5 BobSpeak

5 Vom Redakteur

8 Fragen Sie Bob

68 TaylorWare



Etwas Persönliches

Willkommen zur ersten Ausgabe von *Wood&Steel* auf Englisch, Spanisch, Französisch und Deutsch! Ein großer Vorzug unserer internationalen Ausdehnung und eines eigenen Vertriebs in Europa ist die Möglichkeit, direkter und in Ihrer Sprache mit Ihnen kommunizieren zu können. Wir begrüßen dies sehr und hoffen, dass es Ihnen genauso geht!

2011 war das bislang erfolgreichste Geschäftsjahr in der Geschichte von Taylor Guitars und bescherte uns einen neuen Rekordumsatz. Besonders stolz macht mich dabei, dass diese Verkaufszahlen das Ergebnis eines echten Kundeninteresses an Taylor Gitarren waren. Unsere tägliche Arbeit besteht darin, Gitarren an Händler zu verkaufen, aber endet nicht damit. Wir bemühen uns gleichermaßen um den Kontakt zu Verkäufern und Gitarrenenthusiasten, knüpfen Beziehungen und teilen unser Wissen und unsere einzigartige Innovationskultur.

Annähernd 200 Leute aus Musikläden in den USA, Kanada und Europa kamen 2011 zur Taylor Guitars University in die Fabrik. Hier konnten sie erleben, dass Taylor Gitarren anders baut als andere Firmen, weil wir anders denken als andere Firmen. Wir verbreiteten unsere Botschaft im Rahmen von 300 Road Shows, die wir in

Nordamerika, Europa, Australien und Japan veranstaltet haben, und erreichten bei jedem Event 60-70 Personen. Wir teilten unser Wissen bei der Wahl der richtigen Gitarre und stellten einzigartige Custom-Gitarren zum Anschauen und Spielen bereit. Darüber hinaus richteten wir 75 „Find Your Fit“ Verkaufsveranstaltungen in Musikläden aus, wo wir Kunden direkt und persönlich beim Finden der perfekten Gitarre behilflich waren.

Die heutige Technologie bietet uns viele Kommunikationswege, wozu unsere Website, E-Mails, SMS, Facebook, Twitter und andere Werkzeuge gehören. Wir haben sie bereitwillig angenommen und merken doch, dass die persönliche Interaktion durch nichts zu ersetzen ist. Das Reisen und Ausrichten von Events und die Trainingsangebote in unserer Fabrik zum Zwecke des persönlichen Kennenlernens verlangen uns erhebliche Ressourcen ab, doch das Zusammensein mit Menschen ist es uns wert. Zum Glück wird das von den Leuten wertgeschätzt, indem sie uns mit Ihrer Anwesenheit auf den Veranstaltungen oder mit dem Kauf einer Gitarre belohnen.

2012 wollen wir unsere Reisen und Events in den oben genannten Kontinenten fortsetzen

und unsere Gitarren und unsere Geschichte darüber hinaus an neuen Orten präsentieren, wozu auch Moskau zählt! Die amerikanische Handelsorganisation für Musikinstrumente NAMM hat sich mit der Musikmesse Frankfurt zusammengetan, um die neue russische Musikmesse NAMM Russia ins Leben zu rufen, die im Mai stattfinden wird. Wir werden dort sein und hoffentlich einige neue Gesichter sehen.

Wir wünschen uns von Herzen, Ihnen in diesem Jahr begegnen zu können, sei es in Ihrem Heimatland oder in der Taylor Fabrik. Wir teilen gern unser Gitarrenwissen, beantworten jedwede Frage, die Sie zu Taylor haben mögen und helfen Ihnen beim Finden der perfekten Gitarre. Mit Vergnügen!

– Kurt Listug, Geschäftsführer

Wood&Steel

Ausgabe 70
Winter 2012

Publisher / Taylor-Listug, Inc.
Produced by the Taylor Guitars Marketing Department
Vice President of Sales & Marketing / Brian Swerdfeger
Director of Brand Marketing / Jonathan Forstot
Editor / Jim Kirlin
Senior Art Director / Cory Sheehan
Art Director / Rita Funk-Hoffman
Graphic Designer / Angie Stamos-Guerra
Photographer / Tim Whitehouse



Contributors

Jonathan Forstot / David Hosler / Wayne Johnson / David Kaye / Kurt Listug
Shawn Persinger / Shane Roeschlein / Bob Taylor / Glen Wolff / Chalise Zolezzi

Technical Advisors

Ed Granero / David Hosler / Gerry Kowalski / Andy Lund / Rob Magargal
Mike Mosley / Brian Swerdfeger / Bob Taylor / Chris Wellons / Glen Wolff

Contributing Photographers

Rita Funk-Hoffman / David Kaye / Steve Parr

Circulation

Katrina Horstman

Printing / Distribution

Courier Graphics / CEREUUS - Phoenix

Translation

Veritas Language Solutions

©2012 Taylor Guitars. TAYLOR, TAYLOR (Stylized); TAYLOR GUITARS, TAYLOR QUALITY GUITARS and Design; BABY TAYLOR; BIG BABY; Peghead Design; Bridge Design; Pickguard Design; 100 SERIES; 200 SERIES; 300 SERIES; 400 SERIES; 500 SERIES; 600 SERIES; 700 SERIES; 800 SERIES; 900 SERIES; PRESENTATION SERIES; GALLERY; QUALITY TAYLOR GUITARS, GUITARS AND CASES and Design; WOOD&STEEL; ROBERT TAYLOR (Stylized); TAYLOR EXPRESSION SYSTEM; EXPRESSION SYSTEM; TAYLORWARE; TAYLOR GUITARS K4; K4, TAYLOR K4; TAYLOR ES; DOYLE DYKES SIGNATURE MODEL; DYNAMIC BODY SENSOR; T5; T5 (Stylized); BALANCED BREAKOUT; R. TAYLOR; R TAYLOR (Stylized); AMERICAN DREAM; TAYLOR SOLIDBODY; T3; GRAND SYMPHONY; WAVE COMPENSATED; GS; GS MINI; ES-GO; V-CABLE; and GA are registered trademarks of the company. DOYLE DELUXE; GA MINI; YOUR TONE. AMPLIFIED; and FIND YOUR FIT; NYLON SERIES; KOA SERIES; WALNUT SERIES; GRAND AUDITORIUM; GRAND CONCERT; SIGNATURE MODEL; GS SERIES; LIBERTY TREE; LEO KOTTKE SIGNATURE MODEL; DAN CRARY SIGNATURE MODEL; DYNAMIC STRING SENSOR are trademarks of the company. Patents pending. Prices and specifications subject to change without notice.

Taylor Fabrikbesichtigung und Feiertage im Jahr 2012

Kostenlose Führungen durch die Gitarrenfabrik von Taylor finden jeden Montag bis Freitag um 13:00 Uhr statt (außer an Feiertagen). Eine vorherige Reservierung ist nicht notwendig. Melden Sie sich einfach vor 13:00 Uhr am Empfangsschalter in unserem Besucherzentrum an, das sich in der Eingangshalle des Hauptgebäudes befindet. Bei größeren Gruppen (mehr als 10 Personen) bitten wir um vorherige Anmeldung unter (619) 258-1207.

Die Führung ist körperlich nicht anstrengend, beinhaltet aber eine recht ordentliche Wegstrecke. Aufgrund ihres technischen Charakters ist sie für kleine Kinder nicht sehr geeignet. Die Tour dauert ca. 75 Minuten und beginnt am Hauptgebäude in 1980 Gillespie Way in El Cajon, California.

Bitte beachten Sie die unten aufgeführten Feiertage. Weitere Informationen, wozu auch eine Wegbeschreibung zur Fabrik gehört, finden Sie auf taylorguitars.com/contact/factorytour. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Geschlossen an folgenden Feiertagen

Montag, 20. Februar

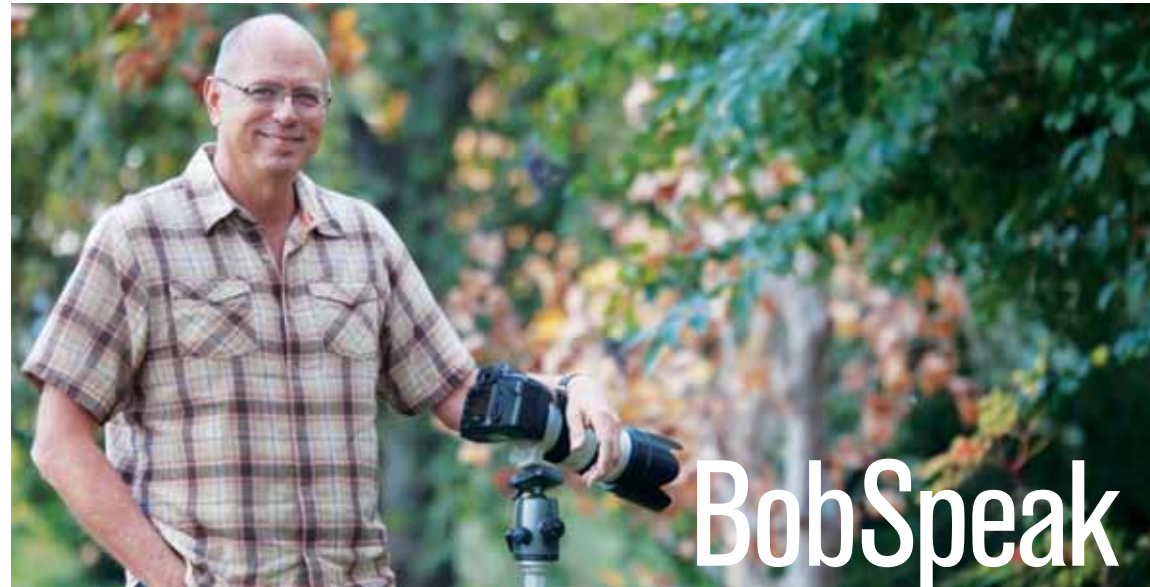
(Presidents' Day)

Montag, 28. Mai

(Memorial Day)

Montag-Freitag, 02.-06. Juli

(Independence Day/Betriebsferien)



Weltliches Streben

Ich fand heraus, dass die Spanier sich darüber lustig machen, wenn ich sage, dass ich aufgeregt bin, weil es für sie etwas anderes bedeutet als das, an was ich dabei denke. Ich bin trotzdem aufgeregt, weil dies die erste Ausgabe von *Wood&Steel* ist, die ins Spanische sowie ins Französische und Deutsche übersetzt wird, in unserem steten Bemühen, die Erfahrung mit unserer Marke immer mehr Kunden auf der ganzen Welt zugänglich zu machen. Es ist ein enormes Projekt, und ich muss meinen Hut vor unserem gesamten Marketingteam ziehen für ihre kontinuierliche Vision und Ausdauer beim Produzieren dieses Magazins. Ich habe nicht viele Firmenpublikationen in irgendeinem Industriezweig gesehen – ganz zu schweigen von der Gitarrenwelt – die mit soviel Hintergrundwissen und Inhalt aufwarten wie *Wood&Steel*. Dafür meinen Dank an das Team!

Es ist angebracht, die Sprachübersetzungen zu erwähnen, weil ich im letzten Jahr so viele Reisen unternommen haben, innerhalb der Vereinigten Staaten und nach Europa und Afrika.

Oftmals verlagert sich die Rolle eines Firmengründers und Geschäftsführers hin zu der eines Sprechers oder Verkaufs- und Marketing-Mitarbeiters. Wer sonst könnte die Story besser erzählen? Aber wie Sie bemerkt haben, bin ich nicht bei allzu vielen Roadshows oder Festivals oder gar auf all den internationalen Messen anzutreffen, weil ich im Laufe der Jahre einen anderen Kurs eingeschlagen habe. Ich habe immer den Eindruck gehabt, dass es viele andere gibt, die Kunden über unsere Produkte besser informieren können als ich, aber dass niemand unsere Firmenphilosophien und -traditionen so gut vermitteln kann wie ich. Also habe ich diesen Weg gewählt. Doch selbst das läuft mittlerweile auch ohne meinen

täglichen Beitrag ganz gut, so dass ich in diesem Jahr und mit dem Anbruch eines neuen Zeitalters in Fragen der Holznachhaltigkeit und korrekten Holzbeschaffung viel unterwegs bin, in der Hoffnung, langfristige Beziehungen und Geschäftsideen aufzubauen. Diese werden nur dann Bestand haben, wenn die Forstverwaltungen eines jeden Landes sich in einen gut aufgestellten Plan einfügen, der die Umwelt, die Landesgesetze, seine Bürger und die Wirtschaft mit einschließt.

Darum habe ich mit einem langjährigen Lieferanten von Taylor Guitars namens Madinter Trade eine Partnerschaft begründet. Madinter ist in Madrid, Spanien, ansässigt und ein moderner, angesehener und weltweiter Anbieter von Tonhölzern. Gemeinsam haben wir uns das ganze Jahr 2011 über bemüht, ein Ebenholzsägewerk in Afrika zu erwerben. Ich kann Ihnen ehrlich sagen, dass dies die schwierigste jemals von Taylor Guitars durchgeführte Geschäftstransaktion war. (Nicht wegen der Partnerschaft mit Madinter, die sehr angenehm ist, sondern wegen des Kaufs einer afrikanischen Firma.) Wir werden eingehender über diese neue Unternehmung berichten, aber ich dachte, dass ich es hier schon mal erwähnen sollte, weil viele Leute bereits etwas darüber gehört haben und sich fragen, was daran wahr ist.

Um eine Riesengeschichte für dieses Mal in einen Abschnitt zu komprimieren: Wir verfügen jetzt gemeinsam mit Madinter über eine eigenständige Firma, die das größte Ebenholzsägewerk in Kamerun besitzt und betreibt. Dieses Werk versorgt die meisten von uns in der Gitarrenbranche und einen großen Teil der Geigen produzierenden Welt. Das Ergebnis unserer Partnerschaft ist ein Unternehmen, das mit Transparenz,

– Bob Taylor, Präsident

Vom Redakteur

Musikalische Palette

Diese Ausgabe stellt einen Meilenstein dar: Es ist unsere erste, die auf Spanisch, Französisch und Deutsch erscheint. Kaum vorstellbar, dass Bob oder Kurt sich ein solches Niveau internationaler Präsentation ausmalten, als sie 1974 ihren kleinen Laden eröffneten und zu einer Odyssee des Gitarrenbaus aufbrachen. Mehr als 37 Jahre später, nach überstandenen Wellen des Ungemachs und Standhaftigkeit beim Aufbau eines erfolgreichen Unternehmens, muss es sie zufriedenstellen, eine Firma großgezogen zu haben, deren Produkte heute Glück, Trost und Inspiration in das Leben so vieler Menschen auf der ganzen Welt bringen. Das spricht für die transzendente Kraft der Musik und gewiss auch für die Anziehungskraft einer gut gebauten Gitarre. Da wir also in diesem Jahr unsere Reichweite ausdehnen, möchten wir unsere Leser herzlich Willkommen heißen und hoffen darauf, auch Ihre Taylor Geschichten im Laufe der Zeit auf diesen Seiten mitzuteilen.

Wir freuen uns darüber hinaus, mit dieser Ausgabe die Produktlinie 2012 von Taylor vorzustellen. In gewisser Weise bringt uns jedes Jahr wieder zurück an den Anfang, denn es gibt uns die Möglichkeit, unsere Produkte zu aktualisieren, zu verfeinern und manchmal neu zu erfinden. Unser Entwicklungsteam ist weiterhin von der Leidenschaft für den Gitarrenbau beflügelt, und das führt uns oft auf neues Terrain, wie Sie an den Ukulelen und Verstärkern oder den frischen und kunstvollen Designs sehen können. Bob Taylor nennt unsere Gitarren oftmals Entdeckungen im Dienste der Kunden. Ein ähnlicher Entdeckergeist durchdringt auch unseren Gestaltungsprozess.

Wenn Sie sich auf eine Sache bei Taylor verlassen können, dann ist es unser Bemühen, vorwärts zu gehen, sei es beim Entwurf neuer Produkte, bei der Holzbeschaffung oder bei der Verbundenheit mit den Kunden. Uns leitet das Streben nach Qualität, also der gesunde Menschenverstand, wenn man eben das, was man tut, auch wichtig nimmt.

Wenn Sie schon seit längerem Liebhaber von Taylor sind, verhilft Ihnen unsere diesjährige Produktlinie hoffentlich zu ein paar neuen Inspirationen. Wenn Sie zum ersten Mal unseren Gitarren begegnen, können wir Ihnen hoffentlich eine Idee davon vermitteln, warum es sich lohnt, eine Taylor in Ihr Leben aufzunehmen.

Eine letzte Anmerkung: In den vergangenen Monaten haben wir an einer umfassenden Neugestaltung unserer Website gearbeitet. Zeitgleich mit dem Redaktionsschluss dieser Ausgabe legen wir auch dort letzte Hand an, bevor wir sie wieder an den Start bringen. Wie alles, was wir tun, wird sie sich im Laufe der Zeit weiterentwickeln, doch fürs Erste hoffen wir, dass sie nun einnehmender und informativer für die Nutzer ist. Besuchen Sie uns doch auf taylorguitars.com und machen Sie sich selbst ein Bild.

– Jim Kirlin

Wood&Steel **Online**

Lesen Sie diese und ältere Ausgaben von *Wood&Steel* auf taylorguitars.com

Langsam aber sicher

Ein erstklassiger Gitarrenspieler zu werden verlangt Hingabe, aber bei unserem geschäftigen täglichen Leben fehlt den meisten von uns die Zeit dazu. Lassen Sie sich nicht entmutigen. Selbst minimales Üben führt zu stetigem Fortschritt. Von Shawn Persinger

Wenn ich im gesellschaftlichen Umgang neue Leute kennenlerne, taucht unvermeidlich die Frage auf, wovon ich lebe. Meine Antwort ist dann: „Ich spiele Gitarre.“ Die Reaktion darauf ist häufig ein Seufzer und ein Bekenntnis des Bedauerns: „Hätte ich doch auch ein Instrument gelernt.“ Ich möchte jedem, der so empfindet, bei der Überwindung dieses Gefühls helfen, denn alles was Sie tun müssen, ist *mit dem Spielen anzufangen*.

Wenn Sie dies hier lesen, spielen Sie wahrscheinlich schon Gitarre, aber auch eines der folgenden Szenarien ist möglich: Sie haben gerade mit Spielen angefangen und zweifeln an Ihrem Talent; Sie haben kürzlich eine Gitarre erworben und wissen nicht, wie Sie ihre musikalische Reise beginnen sollen; Sie erwägen den Kauf einer Gitarre; oder Sie spielen seit Jahren, haben aber den Eindruck, kaum Fortschritte gemacht zu haben. Ich kenne all diese Sichtweisen, denn ich erhalte täglich E-Mails von Lesern, die ihre persönlichen Erfahrungen mitteilen, ja, ich selbst habe all das mitgemacht.

Grandios oder ganz gut

Es ist nicht leicht, ein großartiger Gitarrist zu werden. Ein musikalischer Meister zu werden kann Jahre in Anspruch nehmen und sehr viele Stunden des Übens (ein aktuelles Maß bei der Meisterung jedweder Fertigkeit liefert die „10.000 Stunden“-Theorie, wie sie in Malcolm Gladwells Book *Outliers* dargelegt wird). Ein passabler Gitarrist zu werden verlangt hingegen keine so große Anstrengung, ein paar Monate vielleicht. Und unter uns, ganz gut zu spielen, ist oft gut genug! Damit will ich niemanden zur Mittelmäßigkeit animieren, aber wenn Ihr Ziel ist, Musik zusätzlich zu Ihren anderen Verpflichtungen (wie Familie und Arbeit etc.) zu betreiben, gehen Sie es besser maßvoll und realistisch und in kleinen Schritten an. Ihr Einsatz wird innerhalb von Monaten belohnt werden.

Als Lehrer bin ich bezüglich der Frage, wie schnell meine Studenten Fortschritte machen müssen, sehr liberal. Damit meine ich, dass ich kein Dozent bin, der Schüler, die nicht üben, ablehnt. Ich verstehe, dass viele ihr Spiel als Hobby betreiben und ohne den Wunsch,

Profis zu werden. Einerseits ermuntere ich meine Studenten grundsätzlich dazu, wöchentlich eine Stunde in Ihrem Anspruch nehmen und sehr viele Stunden des Übens (ein aktuelles Maß bei der Meisterung jedweder Fertigkeit liefert die „10.000 Stunden“-Theorie, wie sie in Malcolm Gladwells Book *Outliers* dargelegt wird). Ein passabler Gitarrist zu werden verlangt hingegen keine so große Anstrengung, ein paar Monate vielleicht. Und unter uns, ganz gut zu spielen, ist oft gut genug! Damit will ich niemanden zur Mittelmäßigkeit animieren, aber wenn Ihr Ziel ist, Musik zusätzlich zu Ihren anderen Verpflichtungen (wie Familie und Arbeit etc.) zu betreiben, gehen Sie es besser maßvoll und realistisch und in kleinen Schritten an. Ihr Einsatz wird innerhalb von Monaten belohnt werden.

Wieviel Zeit zum Üben?

Müssen Sie mehr üben, als einmal wöchentlich eine Stunde in Ihrem Gitarrenunterricht? Sie nehmen wahrscheinlich an, dass ich jetzt mit einem donnernden „Ja“ antworten werde, aber das kann ich nicht, weil Sie es in Wahrheit nicht müssen. Sollten Sie? Auf jeden Fall, wenn Sie wirklich Fortschritte in der Musik machen wollen. Aber Sie müssen es nicht, und jetzt kommt der Grund, warum ich das weiß.

Jim fing 2003 an, Gitarrenstunden bei mir zu nehmen. 2008 war er schließlich ein passabler Gitarrenspieler. Ganz recht, fünf Jahre, um bloß ganz gut zu werden. Das lag daran, weil Jim nur in unserem Unterricht eine Stunde pro Woche Gitarre spielte, und das manchmal nur dreimal im Monat. Dazu musste ich ihn gar nicht befragen, er war ehrlich und freimütig. „Ich habe nicht viel Zeit zum Üben“, sagte er, „ist es in Ordnung, wenn ich nur hier spiele?“ Ich erkannte, dass das eine sonderbare Situation war und erklärte ihm, dass er ohne zu üben keine Fortschritte machen würde. Er sagte, dass er damit kein Problem habe,

sondern nur ein bisschen Gitarre lernen wolle. Ich glaubte nicht, dass wir länger als einen Monat zusammenbleiben würden. Nach drei Monaten beschäftigten wir uns immer noch mit dem G-Dur-Akkord, obwohl wir mehrere andere schon hinzugenommen hatten.

Ich verstehe, dass viele Lehrer ein solches Verhalten nicht hinnehmen würden. Aber ich habe im Laufe der Jahre erkannt, dass mein Job als Lehrer nicht darin besteht, meine persönlichen Meinungen über die Musik und das Gitarrenspielen meinen Schülern (von denen ich viele habe) aufzudrücken. Stattdessen ist es meine Aufgabe, ihnen das zu geben, was sie wollen, und ein bisschen von dem, wovon ich denke, dass sie es brauchen können. Jim wollte einmal wöchentlich Gitarre spielen und ich sollte ihm Musikunterricht geben.

Also, zusätzlich zu dieser unerbittlichen G-Dur-Akkord-Tretmühle sprachen wir auch darüber, was Musik ist, was die Gitarre Spielern und Zuhörern bieten kann, und warum ich denke, dass *Living Dead* die einzige Platte von Grateful Dead ist, die jeder-mann besitzen sollte (Jim ist ein großer Deadhead). Was habe ich dadurch in Erfahrung gebracht? Ich lernte Folgendes: Wenn Sie etwas einmal wöchentlich eine Stunde lang üben, können Sie es tatsächlich in ein paar Jahren lernen. Meine Reue dabei? Ich bedauere, nicht zur gleichen Zeit und auf die gleiche Weise angefangen zu haben, Klavier zu lernen, wie Jim es mit der Gitarre getan hatte. Dann wäre ich heute nämlich ein anständiger Klavierspieler! Mein Punkt ist nicht, dass ich Sie dazu ermuntern will, diesen Ansatz zu verfolgen, aber ich habe gesehen, dass er funktioniert.

Spielen oder Üben

Es gibt einen riesigen Unterschied zwischen Spielen und Üben. Wenn Sie bei der Probe gut klingen, dann üben Sie nicht, Sie spielen. Üben bedeutet, an neuen Material zu arbeiten, das Sie herausfordert, und zwar Musik, die zunächst nicht gut klingen wird. Für Anfänger könnte das bedeuten, dass sie das Tempo Ihrer Akkordwechsel aufnehmen (Bsp. 1). Etwas Fortgeschrittener könnten sich an einigen der *120 Etüden für die rechte Hand* von Mauro Giuliani versuchen (Bsp. 2). Ein fortgeschrittener Gitarrenspieler sollte versuchen, mehr Akkorde zu üben, als er jemals im wirklichen Leben spielen würden (Bsp. 3), was zwar ohne praktische Anwendung ist, aber Spaß macht. Lassen Sie mich jedes dieser Beispiele analysieren und Ihnen zeigen, wie Gitarristen aller Stufen sie nutzen können.

Beispiel 1 ist eine der allgegen-

wärtigsten Akkordfolgen aller Zeiten, verwendet in wahrlich Tausenden von Liedern (in veränderter Reihenfolge bilden diese vier Akkorde die Basis für so unterschiedliche Lieder wie „My Old School“ von Steely Dan; „Nothing Else Matters“ von Metallica; „The Passenger“ von Iggy Pop; „Let It Be“ von den Beatles; und für unzählige Folk- und Bluessongs), hier mit einem etwas weniger geläufigen Schlaggitarrenmuster. Die Akkorde werden für die meisten Spieler einfach sein; auch Anfänger sollten mit diesen Akkorden beginnen. Aber für Anfänger und sogar einige etwas fortgeschrittenere Spieler wird das Schlagmuster eine Herausforderung sein, weil die vier hier gezeigten Takte vier verschiedene Anschlagkombinationen enthalten! Einsteiger sollten das Muster zunächst ignorieren, vier Abwärtsschläge pro Takt tun es auch. Gehen Sie von dort weiter zu acht Schlägen, auf- und abwärts gespielt. Fortgeschrittene Spieler sollten ihre Fähigkeit im Lesen von Rhythmen testen.

Beispiele 2a, 2b, 2c und 2d entstammen den Etüden für die rechte Hand von Mauro Giuliani, die Anfang des 19. Jahrhunderts zum ersten Mal veröffentlicht worden waren und in den letzten 200 Jahren von den größten Fingerstyle-Spielern in aller Welt verwendet worden sind. Die Akkorde sind nur C-Dur, das sich zu G7 hinbewegt, aber Sie sollten sich frei fühlen, die Akkorde beliebig auszuwechseln; ich schlage Am und Em als einfache Alternativen vor. Da dieses Werk lizenzfrei ist, gibt es mehrere Internetseiten, wo Sie alle 120 Übungen herunterladen können. Ich empfehle eine Vorgehensweise, bei der Sie jede fünfte oder sechste Studie üben, weil sie zu ähnlichen Mustern gruppiert sind. Anfänger können sich an diesen Mustern für die rechte Hand versuchen, ohne einen Akkord zu greifen, indem sie Leersaiten zupfen (und vielleicht eine offene Stimmung ausprobieren). Fortgeschrittene Gitarrenspieler werden ermuntert, sich selbst mit schnellen Tempi und vielfachen Akkordwechseln herauszufordern.

Schließlich ist Beispiel 3 eine auf die Spitze getriebene Variation der als „Rhythm Changes“ bekannten Akkordprogression, die auf dem Song „I Got Rhythm“ von George Gershwin beruht. Es gibt einen Akkordwechsel auf jeder einzelnen Zählzeit! Wie gesagt, die Anwendung ist ziemlich praxisuntauglich, aber sie sollte denjenigen Spaß machen, die ihre Fähigkeit, Akkorde zu spielen, zu ungeanterten Höhen empor-treiben wollen. Anfänger und etwas Fortgeschrittener können nur den ersten Akkord in jedem Takt über vier Schläge spielen.

Bsp. 1

G Em C D

Bsp. 2a: No. 3 **Bsp. 2b: No. 95**

Bsp. 2c: No. 109 **Bsp. 2d: No. 111**

Bsp. 3 C6 C/E A7/E A/C# Dm6 Dm/F G7 D7b9 C6 C6/A A7 Eb7 Dm7/A Ab7 G7 G/B

C6 C/E B7 C7 F6/D F6 F#dim F#dim/D# C/E C6 Ebdim Ebdim/A Dm7/A Ab7 G7 B7

Tun Sie es einfach

Gitarrespielen muss nicht mühevoll sein. Sicher stellt es anfangs eine Herausforderung dar, aber nicht mehr als jede andere neue Tätigkeit, an der sich Menschen versuchen ... Fangen Sie eben nicht mit dem F-Akkord an. Wenn

wir uns also jemals auf einer Party begegnen sollten und ich beiläufig zu Ihnen sage: „Ich spiele Gitarre“, dann können Sie hoffentlich antworten: „Ich auch.“

Shawn Persinger, alias Prester John, bezeichnet sich selbst als „modern-

primitiven“ Gitarristen, und besitzt eine 410s und eine 310s von Taylor. Seine neuesten Schwester-CDs „Rise O'Fainthearted Girls“ und „Desire for a Straight Line“ (die eine instrumental, die andere mit Gesang), aufgenommen mit dem Mandolinenspieler

David Miller, präsentieren unzählige entzückende Musikparadoxien: komplex, aber eingängig; virtuos, und doch lebenswürdig; gewitzt und verschmitzt. www.PersingerMusic.com **W&S**

TAYLOR GITARREN- HANDBUCH 2012

Eine ganze Reihe von Designveredelungen, mehrere neue Modelle und einige Überraschungen verleihen der Taylor Kollektion in diesem Jahr eine frische Note.



Jedes Jahr aufs Neue stellt Taylor eine überarbeitete Gitarrenbaureihe vor, die unsere neuesten Inspirationen vorführt. Ob bahnbrechende Gitarrendesigns oder Verfeinerungen bei vorhandenen Modellen, unsere Arbeit entstammt einer Kreativität, deren Quelle Bob Taylor ist. Unter Bobs Führung erforscht unser Entwicklungsteam ständig neue Designideen, angetrieben von der Leidenschaft, großartige Instrumente zu bauen – und zu spielen. Aus den besten dieser Entwürfe werden schließlich Gitarren, die Spielern auf der ganzen Welt eine ausdrucksstarke und zuverlässige musikalische Stimme in die Hand geben.

Wir freuen uns, für das Jahr 2012 eine ganze Palette an neuen Ausstattungen quer durch unsere elektro-akustischen Serien vorstellen zu können. Wir zeigen auch zum ersten Mal die neuen Sonder- und GS Mini Modelle, gleichen unsere Nylon- und Stahlsaiten-Baureihen an, und verkünden das Revival unserer Builder's Reserve Designergruppe mit zwei gänzlich neuen Produkten: Einer Ukulele und einem Akustikverstärker. Auf den nächsten Seiten präsentieren wir das ganze verfügbare Spektrum von akustischen und elektrischen Taylor Gitarren und beleuchten, was das Spielerlebnis bei einer Taylor wahrhaft einzigartig macht. Wir teilen auch einige Ideen mit, die Ihnen helfen werden, den richtigen Gitarrentyp für Ihre Bedürfnisse zu finden. Natürlich können Fotos und Worte nicht viel mehr tun. Wir hoffen daher, dass Sie angeregt werden, Ihren lokalen Taylor Händler aufzusuchen und unsere neuesten Modelle selbst auszuprobieren.

UNTERWEGS AUF SCHMALEM GRAT

Bob Taylor und Andy Powers sprechen
über die Inspiration hinter den neuen
Gitarrendesigns von Taylor

Von Jim Kirlin

V.l.n.r.: Bob Taylor mit einer K24ce und Andy Powers mit einer 714ce

Eine der Schlüsselaufgaben, die zur diesjährigen Gitarrenkollektion führte, war das Überdenken der elektro-akustischen Modelle von Taylor, die seit langem das Herzstück unserer Produktlinie bilden, und zwar im Hinblick auf eine Erneuerung der Ausstattung, um jeder Serie eine markantere Identität zu verleihen.

„Wir haben eine reiche Tradition darin, unsere Gitarren in ungewohnte Versionen hineinwachsen zu lassen, mit einem neuen Klang oder einer neuen Ästhetik“, reflektiert Bob Taylor. „Wir tun das seit Jahren, das ist für uns und für unsere Kunden etwas Normales.“ Einige Serien, wie die Presentation und die 900er, debütierten letztes Jahr mit Designaktualisierungen, die 2012 erhalten bleiben. Andere, wie die Koa-Serie, erfuhren eine inspirierte und gründliche Veränderung, die wir begeistert mitteilen. Bob sagt, der Einsatz von Andy Powers als Gitarrendesigner von Taylor seit Anfang 2011 habe eine Infusion neuer kreativer Energie in den Gestaltungsprozess einfließen lassen und geholfen, den Brennstoff für die Veredelungen des Jahres 2012 zu liefern.

„Andy hat frische und schöne Ideen in das Team eingebracht; Ideen, an denen die Gitarrenbauer und -spieler in der Taylor Familie gern Anteil nehmen, weil wir uns immer für Verbesserungen interessieren“, führt er aus. „Ich liebe seine Entwürfe. Die Änderungen bei unseren 2012er Modellen sind goldrichtig.“

Als Entwickler der neuen Intarsien für das Jahr 2012 gesellte sich Andy zu Bob, um über die ästhetischen Bereicherungen der Produktlinie und die gemeinsame Vision hinter einigen der wichtigsten Verbesserungen des Jahres zu sprechen. Die Umgestaltung der Koa-Serie sei eine seiner Lieblingsaufgaben gewesen, sagt Andy.

„Unsere Koa ist wirklich spektakulär, und wir wollten ganz neue Einlegearbeiten entwerfen, die dem Holz angemessen sind“, erklärt er. „In diesem Fall schufen wir eine Rankenintarsie, die der Koa mit tropischen Plumeriablüten huldigt.“

Obwohl Intarsien als Bundmarkierungen einen praktischen Nutzen haben, wollte sich das Designerteam für diese Serie auch vom Anblick einzelner Einlegearbeiten freimachen, und so brachte Andy zwei Elemente zusammen, indem er Plumeriablüten in das fließende Rankenmotiv als geschmackvolle Bundmarkierungen einbettete. Die Kletterpflanzen sind dabei aus blackwood, die Blüten aus Riegelahorn. Eine andere ästhetische Veränderung sollte die Abkehr von Abalone und die Einbeziehung einer Ausstattung ganz aus Holz sein, um die natürliche Schönheit der Hawaii-Inseln widerzuspiegeln, von wo die Koa schließlich kommt. Anstelle der zuvor als Deckeneinfassung verwendeten Abalone wurde Holz als Kontrast und unverwechselbare Optik ausgewählt.

continued next page

„Ein Modell mit einer Koa-Decke hat eine Randeinfassung aus radial geschnittenem Riegelahorn, was die ausgeprägte Maserung sichtbar macht“, sagt Andy. „Ein Koa-Modell mit Fichtendecke hingegen weist eine Deckeneinfassung aus Curly Koa auf. Sie haben also statt der funkelnden Abalone in beiden Fällen glänzendes welliges Holz.“

Die Gitarre ist in Palisander gehalten, wodurch das organische Vollholzmotiv komplett wird.

„Für uns ist die Koa-Serie jetzt beinahe wie die Holzliebhaberversion einer Gitarre aus der Presentation Serie geworden“, sagt Bob. „Sie hat dieses Niveau an Eleganz.“

Ein anderer Fokus innerhalb der elektro-akustischen Baureihen lag auf der 700er Serie, eine der drei Reihen, die eine klassische Holzpaarung aus Palisander und Fichte aufweisen. Das Designerteam sah eine Gelegenheit, jede Palisander-Serie durch ihre Ausstattungspakete besser unterscheidbar zu machen. Die 900er Reihe hat lange Zeit Taylors filigranste Ausstattung repräsentiert und ist im letzten Jahr zur beliebten Rankenintarsie „Cindy“ in Verbindung mit einer Abalone-Einfassung und einer prachtvollen roten Einlage zurückgekehrt. Bei der Kultbaureihe 800 lässt sich eine Abstammung-

slinie zu den frühen Taylor Modellen nachweisen, was die Serie seit langer Zeit als Inbegriff einer Gitarre aus Palisander und Fichte verankert hat. Die Ausstattungsmerkmale wurden vor einigen Jahren aktualisiert, um ihr mit einer stilvollen Griffbrettintarsie und einem Binding aus Riegelahorn ein zeitgemäßeres Aussehen zu verleihen. Für die 700er Serie hingegen stellte sich das Designerteam eher eine Vintage-Ästhetik vor.

„Wir wollten etwas bauen, das wie ein Bekenntnis zu den alten Gitarren ist, die wir so lieben“, erklärt Andy. „Wir wollten eine Intarsie schaffen, die geradewegs aus den 1930er Jahren zu kommen scheint, mit ziemlich traditionellen Materialien wie Ivoroid, das wir wirklich gut eingravieren können.“

Zusätzlich zum Heritage Diamond Griffbrettintarsienmotiv bestehen auch alle anderen Einlegearbeiten und Randeinfassungen aus Ivoroid. Ein anderes Standardmerkmal mit Retro-Touch ist eine Vintage Sunburst Decke, die allmählich dunkler wird.

„Taylors Chronik ist bereits eine ganze Generation lang“, sagt Andy. „Aber diese Gitarre vermittelt eine Vorstellung davon, was Taylor vielleicht gebaut hätte, wenn unsere Geschichte zwei Generationen früher begonnen hätte.“

Für die Ahorn/Fichte-Gitarren der 600er Serie führte das Designerteam eine neue Twisted Ovale Griffbrettintarsie ein, ursprünglich inspiriert von einem Tag, den Andy gemeinsam mit seiner Frau an einem kalifornischen See verbrachte.

„Ich saß am Ufer und kritzelte vor mich hin, während meine Frau mit dem Kajak hinausgefahren war“, erinnert er sich. „Ich beobachtete, wie sich die Enden des Paddels bei den Auf- und Abwärtsbewegungen drehen und versuchte, es zu zeichnen. Später nahmen wir das und wandelten es so lange ab, bis es zu zwei ineinander verschachtelten Elementen wurde. Es gibt darin eine kleine Widmung an Escher und die Art und Weise, wie er seine unmöglichen Knoten gezeichnet hat.“

„Die Intarsie hat ein wirklich makelloses zeitgemäßes Aussehen und obendrein eine gewisse Schärfe mit ihren Endpunkten und Ovalen und der Liniengestaltung“, fügt er hinzu. „Wir fanden, dass sie prima zur 600er Serie passen würde, die einen modernen Charakter hat und weil es die perfekte Gitarre für die Bühne ist aufgrund der klanglichen Frische von Ahorn und der Art und Weise, wie sich helle Hölzer mit allen möglichen auffälligen Farben kombinieren lassen.“

Das neue Design für die 500er

Serie erweist dem reichen Erbe von Mahagoni als Gitarrenholz alle Ehre und fügt noch eine überraschend moderne Wendung hinzu. Die Deco Diamond Griffbrettintarsie entwickelt sich von einem Quadrat zu einer kunstvoll gestalteten Raute. Das Intarsienmaterial aus Perlmutterersatz (ein italienisches Acryl, das wir erstmals bei unserer Limited Edition vom Herbst 2010 verwendet haben), war eine ansprechende Alternative zum traditionellen Perlmutter, weil es mit Lasern leicht eingraviert werden kann, was bei Einlegearbeiten einen besonderen Detailreichtum ermöglicht. Ein weiterer ästhetischer Touch sollte den warmen Toncharakter von Mahagoni mit Hilfe einer dunkelbraunen Beizung des Bodens, der Zargen und des Halses visuell interpretieren, akzentuiert von einem Binding aus künstlichem Schildpatt.

Die 400er Serie wartet ebenfalls mit einer neuen lasergravierten Pearlloid-Intarsie auf. Die Baureihe hat schon immer ein geradliniges modernes Aussehen vermittelt, was durch einen eingravierten Punkt, der allmählich zu einem Oval verflacht, noch verstärkt wird. Die 300er Serie heißt eine GS-Bauweise (316ce) Willkommen und bietet als Einlage etwas kleinere Griffbrettpunkte.

Weitere Ausstattungsverfeinerungen der elektro-akustischen Linie schließen eine optionale „Tobacco Sunburst“ Decke oder eine rundum schwarze Lackierung für die 200er Serie ein, sowie das Upgrade auf eine eingelegte Rosette bei der Baby Taylor und der Big Baby.

Nylonsaiten und Stahlsaiten tun sich zusammen

Eine der umfassendsten Veränderungen ist die Integration unserer Modelle mit Nylonsaiten in die elektro-akustische Linie, Seite an Seite mit den Stahlsaitenmodellen. Infolgedessen haben die Nylon- und Stahlsaitengitarren ab jetzt innerhalb jeder Serie die gleichen Ausstattungsmerkmale. Zusätzlich wurden neue Modelle mit Nylonsaiten hinzugefügt, um sie für die Serien 200 bis 900 bereitzustellen.

„Nachdem wir jahrelang Hybrid-Nylonsaitengitarren gebaut haben, die sich an den modernen Stahlsaitenspieler wenden, fanden wir es an der Zeit, dass zusammenwächst, was zusam-

mengehört“, erklärt Bob. „Jetzt haben Sie die Wahl zwischen mehreren Holzkombinationen und all den verschiedenen visuellen Aspekten, die denen der Stahlsaitengitarren entsprechen.“

Langfristig macht die Wanderung der Nylongitarren auch den Weg frei für die spätere Schaffung einer reinen Klassikgitarrenserie – ein Projekt, das zurzeit in Entwicklung ist.

Mahagoni für die Mini und Sondermodelle

Mehrere neue akustische Modelle erweitern die Bandbreite unseres Angebots an eher speziellen Gitarren. Als Antwort auf die begeisterte Aufnahme der GS Mini seit ihrem Debüt im Jahre 2010 ist jetzt eine Version mit Mahagonidecke verfügbar. Das Designerteam ist von den neuen Möglichkeiten, die sie Spielern bietet, begeistert.

„Mit der Mahagonidecke mag das Einspielen ein wenig länger dauern, aber Sie haben diese schöne und volle untere Ende in Kombination mit einer ausgeglichenen Balance von Tiefen und Höhen, was einen angenehm klingenden Ton hervorbringt.“

Wir haben auch unsere Auswahl von Grand Auditorium 12-Saitigen auf die GA3-12 und GA4-12 reduziert. Die Jumbo meldet sich vorübergehend aus der Serie ab. Die Designerguppe plant Versuche mit neuen Bauformen und Klangideen zur Verfeinerung ihres Klangcharakters.

menwirkt“, sagt Andy. „Sie klingen großartig.“

12-saitige Gitarren

Eine andere Neuerung für das Jahr 2012 ist die Veredelung der Modellauswahl von 12-saitigen Taylor Gitarren. Wir haben uns entschieden, dafür die GS zur Hauptkorpusform zu machen, auf der Basis ihrer natürlichen Kompatibilität mit unseren derzeitigen Designs für 12-saitige Gitarren.

„Wir haben herausgefunden, dass die GS eine tolle 12-Saitige abgibt, weil die Taille ein wenig mehr nach oben versetzt und nach außen erweitert ist als bei einer traditionellen Jumbo, so dass die Decke in einigen der Rundungen ein bisschen flexibler ist“, erklärt Bob. „Die Spieler erhalten ein länger nachhallendes, farbenfrohes Klangbild. Es stellte sich heraus, dass die GS-Form viel von dem liefert, was die Spieler bei einer 12-saitigen Gitarre hören wollen. Sie hat dieses schöne und volle untere Ende in Kombination mit einer ausgeglichenen Balance von Tiefen und Höhen, was einen angenehm klingenden Ton hervorbringt.“

Wir haben auch unsere Auswahl von Grand Auditorium 12-Saitigen auf die GA3-12 und GA4-12 reduziert. Die Jumbo meldet sich vorübergehend aus der Serie ab. Die Designerguppe plant Versuche mit neuen Bauformen und Klangideen zur Verfeinerung ihres Klangcharakters.

Elektrogitarren

In seiner relativ kurzen bisherigen Geschichte ist der Elektrogitarrenbau bei Taylor schnell angewachsen und umfasst bereits eine weitreichende Auswahl von Gitarrenformen und Klangeigenschaften. Im Laufe des Jahres 2011 erfuhr die SolidBody Ergänzungen wie den doppelten Cutaway, frische Farben und neue Tonabnehmerkonfigurationen. Die Flexibilität der Anfertigungen nach Kundenwünschen im Verbund mit dem Zuberhörmarkt „Loaded Pickguards“ gestattet den Spielern eine unglaubliche Einflussnahme auf Ästhetik und Tongestaltung.

Bei der Hollowbody T5 wurde für Custom Modelle die neue Griffbrettintarsie „Spines“ entworfen, während die Semi-Hollowbody T3 jetzt mit zusätzlichen Tonabnehmeroptionen verfüg-

bar ist, einschließlich eines Vintage Alnicos und eines High-Definition Mini-Humbuckers, von denen letzterer nach Ansicht des Designerteams besonders gut zur Gitarre passt.

„Unsere Mini-Humbucker sind fantastische Tonabnehmer“, sagt Andy. „Sie haben einerseits einen feinen Klangcharakter, aber zugleich auch eine freche und druckvolle Qualität. Sie können zuweilen fast so klar wie ein Singlecoil klingen, verbunden mit der Rauschmutt und Kraft eines Humbuckers. Man erhält das Funkeln, Durchsetzungsvermögen und den Bums eines wirklich guten Singlecoils, eingebunden in ein Setting, mit dem Sie auf der Bühne viel Spaß haben können. Mit diesen einzigartigen und wunderbaren Sounds können Rock, Rockabilly, Surf, Country im Stil von Merle Travis und alles Mögliche andere spielen.“

Builder's Reserve: Ukulelen und Verstärker

Eine der faszinierenden Entwicklungen des Jahres 2012 ist kein formeller Bestandteil der üblichen Gitarrenbaureihen von Taylor, soll aber künftig immer vierteljährlich erscheinen. In den letzten Jahren haben wir zwei Posten von äußerst limitierten Builder's Reserve Gitarren angefertigt (der war eine SolidBody Classic aus dem Wurzelholz eines Bastogne Walnussbaums, der andere eine Serie von 50 T5 Modellen mit Decken aus dem historischen Holz des Liberty Tree). Dieses Jahr ist durch die Rückkehr des Builder's Reserve als hochkarätigem Designshop gekennzeichnet, der uns erlaubt, sehr kleine Mengen von detailreichen Instrumenten zu fertigen, die zu arbeitsintensiv sind, um sie als Standardgitarrenserie aufzulegen. Andys Ankunft im letzten Jahr half uns, den Geist einer Handwerkskunst allererster Güte wieder aufleben zu lassen, durch die sich Builder's Reserve auszeichnet.

Die außergewöhnlichen Angebote stellen einen stilvollen Einstieg von Builder's Reserve in das Jahr 2012 sicher. Um die Neugestaltung der Koa-Serie zu feiern, bringen wir eine Edition von dreißig vollständig aus Koa gebauten Gitarren heraus, zu denen jeweils eine von uns entworfene und handgefertigte Tenor-Ukulele gehört. Sie stellt das erste Angebot eines Instruments von Taylor dar, das keine



Andy Powers schabt mit Hilfe eines Nuthobels Streben für die Deckenbeleistung auf Größe. „Ich gehe bei der Bearbeitung langsam vor, von einer Leiste zur nächsten, bis sie sich ihrer Endgröße annähern, und überprüfe immer wieder den Klang der Decke“, erklärt er. „Ich habe mir diesen Hobel an meinem 13. Geburtstag gebaut und seither bei fast jeder von mir gefertigten Gitarre verwendet.“

Gitarre ist. Möglich wurde dies durch Andys Erfahrung bei der Fertigung erstklassiger Ukulelen.

„Andy hat Ukulelen gebaut, seit er ein Kind war, also seit fast 20 Jahren“, sagt Bob. „Er weiß, wie eine gute Ukulele klingen muss, weil er ein großartiger Spieler ist, und er weiß, wie man sie bauen muss, um an diesen Punkt zu gelangen. Seine Ukulelen spielen sich und klingen wie echte Musikinstrumente.“

Das ganze Projekt wurde spontan geboren, nachdem Andy aus einer Laune heraus eine Tenor-Ukulele gebaut hatte unter Verwendung einer Koa-Holzmenge, die zu klein war, um eine Gitarre daraus bauen zu können. Er gab Bob diese Ukulele übers Wochenende mit, auf dass er sich mit ihr vergnügen konnte.

„Es machte so viel Spaß, ich konnte sie nicht aus den Händen legen“, sagt Bob. „Wir dachten dann, okay, lasst uns ein paar Ukulelen von Hand bauen, und wenn es uns überkommt, mehr davon herzustellen, tun wir es.“

Alle dreißig werden von Hand gefertigt, weil keine anderen Produk-

tionsmittel dafür zur Verfügung stehen.

Die zweite Builder's Reserve Serie ist die limitierte Edition eines von Taylor entworfenen Akustikverstärkers, ein Projekt, das schon seit einiger Zeit in Vorbereitung ist.

„Die Zusammenführung von Verstärkern und Gitarren ist ebenfalls gänzlich neu für uns“, sagt Bob. „Unser Team hat seit ein paar Jahren stetig am Design für einen hochwertigen und zugleich transportablen Verstärker gefeilt, der zusammen mit unserem Expression System fantastisch klingt. Wir sind stolz darauf, diese Verstärker von Hand zu bauen und in diesem Jahr in kleiner Stückzahl anbieten zu können.“

Der ES Amp™ ist für ES-bestückte Gitarren optimiert, was ihn bemerkenswert transparent und einfach in der Verwendung macht, da Sie Ihren Ton mit der ES-Steuerung der Gitarre gestalten (der einzige Regler am Verstärker ist ein Lautstärkeknopf). Statt einer vollständigen Produkteinführung haben wir uns entschieden, den Verstärker in diesem Jahr als vierteljährliche Serie innerhalb von

Builder's Reserve anzubieten, zusammen mit einer dazu passenden Gitarre. Jedes Vierteljahr wird eine andere Gitarre gemeinsam mit einem „Custom Amp Cabinet“ entworfen und in kleinen Posten auf den Markt gebracht. Auf den folgenden Seiten erfahren Sie mehr über diese Builder's Reserve Paare.

Ob die neuesten Designs von Taylor letztlich im Rahmen von Builder's Reserve oder als Standardprodukt von Taylor angeboten werden – immer sind die Verfeinerungen, die das Team einführt, durch einen allgemein zugrunde liegenden Sinn für ästhetische Balance geprägt.

„Für uns ist ein Objekt dann gelungen, wenn man keine Einzelheit mehr hinzufügen oder wegnehmen könnte, ohne seine Güte zu mindern“, reflektiert Andy. „Es gibt bei einem Gegenstand eine bestimmte ‚Jetzt-Ist-Es-Genau-Richtig‘-Qualität, die Sie dann erreichen, wenn seine Bestandteile im richtigen Verhältnis zueinander stehen. Das ist der ‚sweet spot‘. Und das ist unser Ziel!“



GS Mini Mahagoni

BUILDER'S RESERVE

Wir feiern die Rückkehr der Builder's Reserve mit dem Debüt einer Tenor-Ukulele, eines Akustikverstärkers und einer fantastischen dazugehörigen Gitarre für jede dieser Serien in kleinen Stückzahlen.



Mehr Fotos zu „Builder's Reserve“ finden Sie auf taylorguitars.com

Ukulelen erfreuen sich in letzter wieder enormer Beliebtheit, aber sagen Sie Andy Powers nicht nach, er sei auf den fahrenden Zug aufgesprungen. Er hat seit seinen Kindertagen Ukulelen gebaut und kann Künstler wie Elvis Costello und die Liedermacherin Sara Watkins (Nickel Creek) zu seinen zufriedenen Kunden zählen. Als Andy im letzten Sommer den Prototyp einer Tenor-Ukulele fertigte und sie Bob Taylor zum Ausprobieren gab, war dieser auf der Stelle gewonnen. Zwei weitere wurden noch für Taylor Swift gebaut, die sie im Zuge ihrer aktuellen Tournee jeden Abend auf der Bühne spielt.

Die begeisterten Reaktionen führten zu Diskussionen über die Präsentation einer Taylor Ukulele im Rahmen einer

limitierten Sonderauflage. Dank der bereits laufenden Umgestaltung der Koa Serie kam die Designergruppe zu dem Entschluss, die neue Ästhetik und ihre Liebe zu Koa mit dem Angebot eines Tandems aus Ukulele und Gitarre zu feiern, das die Traditionen, das Erbe und die Musik der Hawaii-Inseln, der Heimat von Koa, honorieren würde.

Die gediegenen Koa-Ukulelen verkörpern eher die Handarbeit im Instrumentenbau, da Taylor die Produktionsmittel für größere Stückzahlen noch gar nicht aufgebaut hat. Andy verbrachte viele Stunden gebeugt über Koaholz, Stechisen und Schleifpapier in Händen, hobelte Leisten, setzte Intarsienstückchen ein und brachte so, feinsäuberlich und nach und nach, die 30 Ukulelen dieser

Baureihe zustande. Die Ausstattung spiegelt diejenige der neuen Koa Serie wider (siehe Seite 22) und zeichnet sich durch eine schöne Plumeria-Griffbrettintarsie aus, die verkleinert werden musste, um sich der recht zierlichen Ukulelengröße anzupassen.

Das Tenor-Design weist eine Korpuslänge von etwas mehr als 12 Zoll auf, bei einer Mensur von 17,25 Zoll. Der Hals trifft am 14. Bund auf den Korpus.

„Sie hat mehr von einer Gitarrenspieler-Ukulele“, sagt Bob Taylor. „Jeder, der Gitarre spielt, kann sogleich Spaß damit haben.“

Die Ukulele ist für die Stimmung GCEA mit einer „low-wound“ G-Saite vorgesehen, doch die Konstruktion funktioniert auch mit einer traditionellen

„high-strung“ G-Saite gut. Für Spieler, die einen der Gitarre ähnlicheren Klang ausprobieren wollen, erlaubt die Bauweise auch Bariton-Ukulelensaiten und die Stimmung einer tiefen Bariton-Ukulele, was den vier hohen Saiten der Gitarre entspricht: DGBE.

Die dazugehörige Gitarre für diese Builder's Reserve Serie ist eine ganz aus Koa gefertigte GS mit Cutaway. Die Ausstattung ist identisch mit der der aktuellen Koa Serie, jedoch mit einer hochwertigen Klangverbesserung: Massives Lining und Zargenleisten statt der üblicherweise verwendeten Reifchen. Dies ist viel schwieriger auszuführen, doch das dünnere massive Lining und die Leisten erhöhen die Torsionsfestigkeit der Zargen. Infolgedessen wird weniger

Saitenenergie vergeudet, Decke und Boden können freier schwingen. Die Gitarre klingt lebendiger und dynamischer und spricht besser an.

„Die Streichinstrumenten- und Klassikgitarrenwelt hatte dies schon vor langer Zeit herausgefunden“, sagt Andy, „aber für Stahlsaitengitarren ist das relativ neu, da unser Instrument erst etwa 80 Jahre alt ist.“

Jedes Ukulelen-Gitarrenpaar hat ein individuelles Etikett und wird ausschließlich paarweise als Set an Händler abgegeben.

Ein handwerklich inspirierter Gitarrenverstärker

Angesichts der bestechenden Erfolgsgeschichte von Taylor bei der Entwicklung großartiger Elektronik für seine Akustikgitarren, war es wohl nur eine Frage der Zeit, wann wir uns dem nächsten Glied in der Signalkette zuwenden würden. Wir freuen uns, eine limitierte Edition des Taylor ES Akustikverstärkers vorstellen zu können, 40 Watt stark und als natürliche Erweiterung für den Tonabnehmer und Vorverstärker unseres Expression Systems konzipiert. Das Ziel war, Spielern einen großartig klingenden Akustikverstärker an die Hand zu geben, der klein, leicht und einfach zu bedienen ist. Der übersichtliche Aufbau des Verstärkers fügt dem verstärkten Klang einer ES-

bestückten Gitarre keine Färbung hinzu, tatsächlich gibt es am Verstärker nur einen Lautstärkereglern. Zur Klangformung verwenden Spieler die ES-Regler an ihrer Gitarre.

Statt mit dem Verstärker in die volle Produktion zu gehen, haben wir für dieses Jahr seinen Vertrieb in den USA in Form von verschiedenen Builder's Reserve Gitarre-Verstärker-Paaren beschlossen, mit angepassten Holz- und Gestaltungselementen. Wie bei den Ukulele-Gitarre-Paaren gibt es 30 Einheiten davon, die als Akustikpaket zusammen verkauft werden.

Unser erster Posten präsentiert eine GS Gitarre mit Cutaway, deren Boden und Zargen aus wunderschön geflammtem, tangential geschnittenem Mahagoni gefertigt sind. Die Decke ist

aus europäischer Fichte, der Hals aus geflammtem Mahagoni und zum ersten Mal überhaupt verwendeten wir geflammten Ahorn für die Armstütze und das Binding. „Die europäische Fichte, die sich nur schwer beschaffen lässt, gepaart mit einem GS-Korpus aus Mahagoni, klingt traumhaft“, sagt Andy. „Sie hat eine Ansprache ähnlich wie Adirondack“, erklärt er. „Sie hat ein enormes, ausdrucksstarkes Volumen mit viel Luft nach oben, aber auch mit kräftigen und prachtvollen Obertönen. Sie ist eine Mischung aus einer Engelmanntanne und Adirondackfichte. Ein wirklich klassisches Holz für Instrumentendecken.“

Andy entwarf maßgefertigte Griffbrett- und Kopfplattenintarsien, inspiriert von der Wohnarchitektur der Greene Brüder, deren bungalowartige

Häuser in Südkalifornien (wozu auch Pasadenas berühmtes Gamble House zählt) als Ikonen der amerikanischen Craftsman-Style-Bewegung gelten. Das „Pasadena Torch“ Intarsien-Design aus geflammtem Ahorn und Bubinga wurde auch in das Verstärkergehäuse eingearbeitet. Bei der dekorativen Ausgestaltung stand ebenfalls die Arts and Crafts Einrichtungsästhetik der Greene Brüder Pate.

Das Gehäuse ist aus massivem geflammten Ahorn gefertigt – und entspricht damit dem Ahorn-Binding, das die Gitarre umsäumt – mit eingesetzten Seitenwänden aus geflammtem Mahagonilaminat, das zu Boden, Zargen und dem Hals der Gitarre passt. Diese Platten sind mit dem Pasadena Torch Intarsienmotiv versehen,

in Abstimmung mit dem Griffbrett der Gitarre. Gitarre und Verstärker bilden gemeinsam eine inspirierende akustische Partnerschaft, die jedem Spieler, Sammler oder Holzhandwerker Genuss bereiten wird.

Ausstattungsmerkmale des ES Acoustic Amps

- 40 Watt, Halbleitertechnik
- Maßgefertigte 8-Zoll Polycone Tieftöner mit Neodym-Schwingenspule
- 1-Zoll Gewebehohtöner
- Bi-Amping der Lautsprecher (Tief- und Hohtöner haben jeweils eigene Verstärker)
- Geschlossene Bauweise, Hartholzgehäuse

TAYLORS KULTUR DER INNOVATION

Von der Holzbeschaffung bis zum persönlichen Service, die innovativen Visionen von Bob Taylor haben Gitarrenspielern zu einem schöneren Erleben ihres Instruments verholfen

Als Gitarrenspieler sehnen wir uns nach einem Instrument, das uns begeistert. Deshalb liebt man es, eine Taylor auszuwählen. Sie macht Inspiration für jedermann zu jeder Zeit zugänglich, vom Anfänger bis zum Profi. Über Jahre hinweg haben Bob Taylor und sein Entwicklungsteam akribisch daran gearbeitet, alle Hindernisse beiseite zu räumen, die einer positiven Erfahrung beim Spielen im Wege stehen – Probleme mit der Stimmung, ungünstige Saitenlage, undurchsichtiger Klang, mangelnder Gebrauchswert.

Wenn Sie zu einer Taylor greifen, können Sie immer ein großartiges Spielerlebnis erwarten. Der Gitarrenhals ist angenehm und leicht zu spielen; die Gitarre bleibt am ganzen Griffbrett entlang bundrein; der Ton ist artikuliert und ausgewogen, und die fachmännische Handwerkskunst stellt sicher, dass dies auch so bleibt. Unser Bestreben, die Freude am Spielen zu erhöhen, gilt für jede von uns gefertigte Gitarre, sei sie akustisch oder elektrisch, und gibt dem Spieler eine Vielzahl von Auswahlmöglichkeiten, um das Passende für seine Bedürfnisse zu finden. Hier kommen ein paar Highlights von dem, was das Taylor-Erlebnis einzigartig macht.

Gut beispielbare Hälse

Von Taylors schnittigem, komfortablem Akustikhalsprofil bis zum bahnbrechenden NT® Halsdesign – solide, gut beispielbare Hälse sind ein Herzstück in unserer Firmengeschichte. Das NT Halsdesign erlaubt es, den Winkel des Halses bei jeder Gitarre präzise einzustellen. Deshalb ist jeder Hals einer Taylor gerade und die Intonation ist korrekt. Diese Bauweise erlaubt eine mikrofeine Einstellung; sollte ein Hals also jemals neu eingestellt werden müssen, kann dies leicht ausgeführt werden und ohne seine Stabilität zu beeinträchtigen.

Derselbe innovative Konstruktionsansatz liegt auch unseren elektrischen Gitarren mit der T-Lock® Einschrauben-Halsverbindung zugrunde. Da der Hals an seinem Bestimmungsort festgeschraubt wird, zieht er sich nach unten und zum Steg hin fest und ist damit perfekt ausgerichtet und stabil. Die Formgebung verleiht dem Hals ein gleichermaßen großartiges Aussehen und Spielgefühl, insbesondere zum

Korpus hin. Es gibt keinen Halsfuß und die asymmetrische Rundung am Korpus kreiert eine feine ästhetische Linie, die sich im Cutaway fortsetzt. Nach welcher Taylor Sie auch immer greifen, der Hals wird Ihrem Spielerlebnis niemals im Wege stehen.

Klarer, ausgewogener Ton

Dank Bob Taylors Streben nach einem überragenden Klang sind die Gitarren von Taylor angetreten, den modernen akustischen Sound zu definieren. Spieler und Tontechniker lieben die tonale Ausgewogenheit und Klarheit einer Taylor, was ihre Abnahme und Platzierung im Mix sowohl auf der Bühne als auch im Studio einfach macht. Bobs Experimente mit Korpusformen bei Akustikgitarren führten zu eigenen Modellen wie der Grand Auditorium, die Spielern und Tontechnikern einen vielseitigen Klang bietet, der sich makellos in eine Mischung einfügt. Formen wie die Grand Concert geben Zupfern ein ausdrucksvolleres musikalisches Werkzeug mit kontrollierten Obertönen in die Hand. Die Grand Symphony beweist, dass Pferdestärken im unteren Frequenzbereich nicht auf Kosten eines ausgewogenen Klangs gehen müssen. Unsere anhaltenden Verbesserungen beim Bracing und anderen Konstruktionstechniken sorgen weiterhin dafür, den Spielern eine eindrucksvolle Bandbreite an Klangoptionen zu bieten, die wiederum zu unverbrauchten musikalischen Entdeckungen inspirieren.

Fortschrittliche Tonabnehmer

Die Leidenschaft von Taylor für einen außergewöhnlichen Akustik-Sound erstreckt sich auch auf die Konstruktion von magnetischen Tonabnehmersystemen, um Spielern auch live einen großartigen verstärkten Ton zu bieten. Taylors patentiertes Expression System® (ES) reproduziert getreu den natürlichen Klang einer akustischen Gitarre und lässt auch Ihre persönlichen Tonnuancen transparent werden. Die ES Bauteile, einschließlich der Klangregler, sind elegant in die Bauform der Gitarre integriert und machen es leicht, Ihren Ton zu gestalten.

Unser firmeneigenes Tonabnehmer-Design befeuerte später die Entwicklung der Elektrogitarrenlinie von Taylor. Dazu zählen die Hollowbody T5, die SolidBody Classic und Standard und

die Semi-Hollowbody T3. Bahnbrechende Tonabnehmerkonstruktionen haben alle Eigenschaften, die elektrische Spieler an Pickups lieben, und spornen zu frischen Inspirationen an, indem Sie neue Variationen hinzufügen.

Fachmännische Präzisionsarbeit

Bob Taylors Pionierarbeit bei der Verwendung von modernen Werkzeugen und Technologien hatte einen branchenführenden Einfluss auf nahezu jeden Aspekt des Gitarrenbaus. Durch die Einführung des computergesteuerten Fräsens und des Laserschnitts, der robotergestützten Lackierung und Politur und anderer innovativer Herstellungsverfahren hat Taylor die Handwerkskunst auf das Niveau makelloser Präzision und Detailtreue gehoben. Die Vorteile sind eine durchweg hohe Qualität, größere Umwelt Nachhaltigkeit und die Fähigkeit, einer Gitarre bemerkenswerte ästhetische Verfeinerung angeeignet zu lassen, die mit traditionellen Methoden niemals erreicht werden könnten. Letztendlich dient jede Neuerung von Taylor den Spielern, indem sie ihnen ein noch genussvolleres Gitarrenerebnis verschafft.

Modelloptionen

Die Taylor Produktlinie gibt Spielern eine reiche musikalische Palette zum Ausprobieren an die Hand. Neben unserer soliden Auswahl an akustischen Modellen haben wir unserem Angebot mit einer Reihe von Standardmodelloptionen zusätzliche Flexibilität verliehen, während unser umfassendes „Build-to-Order“ Programm die Gestaltung Ihrer persönlichen Traumgitarre auf praktische Weise Wirklichkeit werden lässt. Innerhalb der Elektrogitarrenlinie ist die SolidBody auf einer modularen Plattform aufgebaut, die unglaubliche Möglichkeiten bei der Maßenfertigung bietet. Niemals war es leichter, genau das Gewünschte von uns zu bekommen.

Nachhaltigkeit bei der Holzbeschaffung

Bob Taylor hat innovative Denksätze entwickelt, um den nachhaltigen Gebrauch von Tonhölzern für kommende Generationen zu unterstützen. Die Produktionsmethoden von Taylor sind darauf ausgerichtet, Verschwendung und Abfall zu reduzieren und die

Ausbeute an verwendbarem Holz von jedem gefällten Baum zu maximieren. Wir haben uns mit Umweltgruppen und lokalen Gemeinden auf internationaler Ebene zusammengetan, um wegweisende Programme zu schaffen, die als ökologische Modelle für eine verantwortungsbewusste Forstwirtschaft dienen können. Wir haben auch alternative Hölzer mit nachhaltigen Wachstumszyklen eingeführt und sind über das einfache Erfüllen von Umweltauflagen hinausgegangen, um in der Art und Weise, wie wir Holz beziehen und kaufen, eine branchenweite Führungsrolle einzunehmen. Wenn Sie eine Taylor erstehen, können Sie überzeugt sein, dass die für Ihre Gitarre verwendeten Hölzer auf möglichst verantwortungsvolle Weise beschafft worden sind.

Kundendienst

Taylor ist mehr als einfach nur ein Gitarrenhersteller. Wir sind ein Ressourcenzentrum für Gitarren mit sämtlichen Dienstleistungen, das darauf ausgerichtet ist, Kunden schon vor dem Kauf einer Gitarre behilflich zu sein; und wir sind ein Reparatur- und Service-Center, das alles daran setzt, Kunden bei der optimalen Instandhaltung und Pflege ihrer Taylor Gitarre zu unterstützen. Wir verstehen, dass jemand vor der Investition in eine Gitarre gut informiert sein will, deshalb können Sie uns jederzeit anrufen und mit einem sachkundigen Service-Mitarbeiter sprechen, falls Sie Fragen haben. Wenn Sie Besitzer einer Taylor werden, werden Sie auch Mitglied einer Gemeinschaft. Wir hoffen, dass Sie eine lebenslange Beziehung mit Ihrer Gitarre haben werden – und mit uns.



Gegenüberliegende Seite: Eine computergesteuerte Fräse bringt Präzision und Konsistenz in die Halsbearbeitung; darüber: Eine automatisierte Maschine zum Biegen der Zargen, die von der Taylor Werkzeugabteilung entworfen und gebaut wurde, erhöht die Effizienz und reduziert den Holzbruch



WIE FÜR SIE GESCHAFFEN

Wie man die passende Akustikgitarre findet

Obwohl mehr als 150 akustische Gitarrenmodelle in der Produktlinie 2012 von Taylor angeboten werden, ist es hilfreich zu wissen, welche Art von Spieler Sie sind, damit Sie den Weg zur „richtigen“ Gitarre finden – zu einem Instrument, das Sie inspiriert, das zu Ihrer Spielweise passt und das Sie mit einem großartigen Klang belohnt.

Der vielleicht beste Rat, den wir geben können, ist verschiedene Modelle auszuprobieren und Spaß an diesen Prozess zu haben. Spielen Sie dabei auf Ihre natürliche Art und Weise. Genießen Sie die Töne jeder Gitarre wie die Aromen eines Festmahls oder erlesener Getränke. Wenn Sie es so angehen, brauchen Sie sich keine Sorgen zu machen, die richtige Gitarre zu finden – die richtige Gitarre wird Sie finden. Hier einige Empfehlungen für Ihre Erkundungen.

Beginnen Sie mit der Gitarrengattung

Denken Sie über den gewünschten Gitarrentyp nach. Im Mittelpunkt der Akustikreihe von Taylor stehen als Flaggschiffe unsere Stahlsaiten-Modelle, mit und ohne Cutaway. Wollen Sie Ihre Gitarre elektrisch verstärken können? Ziehen Sie eine Gitarre mit Nylonsaiten in Erwägung? Die reizvollen Nylon-Modelle von Taylor lassen den Klang einer klassischen Gitarre ertönen und vermitteln doch das gewohnte Spielgefühl und den Komfort eines schmalen Stahlsaitenhalses. Wenn Sie nach einer „Kleinwagen“-Gitarre für unterwegs, fürs Sofa oder für Kinder suchen, sollten Sie die GS Mini oder die Baby Taylor ins Auge fassen. Schließlich, in einer Klasse für sich, gibt es noch Sondermodelle wie die 6- oder

8-saitigen Baritongitarren für spezielle Anwendungen, die den gereiften Spieler begeistern.

Wählen Sie die passende Korpusform

Sobald Sie wissen, welcher Gitarrentyp für welche Verwendung es sein soll, macht es Sinn, eine Korpusbauweise auszuwählen, um Ihre Suche einzugrenzen. Obwohl jedes Modell von Taylor einen klaren, ausgewogenen Ton erzeugt und für eine ganze Reihe von Spielweisen gut geeignet ist, bringt doch jede Form eine grundlegende Tonprojektion hervor, die auf bestimmte Arten zu spielen am besten anspricht. Wenn Sie zum Beispiel ein dynamischer Schlaggitarist oder Zupfer auf der Suche nach einem „fetten“ Sound sind, sollten Sie eine großformatige und damit lautere Gitarre in Erwägung ziehen. Wählen Sie die

Korpusform auch im Hinblick auf den physischen Spielkomfort. Hier ist ein Überblick über die verschiedenen Korpusformen von Taylor und ihre grundlegenden Tonprofile:

Grand Auditorium (GA)

Taylors vielseitigste und populärste Bauform liegt in der goldenen Mitte zwischen einer großen und einer kleinen Gitarre. Robust genug, um mittelstarkes Schrammeln und Flatpicking gut zu vertragen, ist sie gleichermaßen ansprechbar für Fingerpicking. Sie harmoniert sowohl bei Studioaufnahmen als auch auf der Bühne gut mit anderen Instrumenten. Sie ist die ultimative Allzweckgitarre und angetreten, den modernen Akustik-Sound zu definieren.

Grand Symphony (GS)

Die körperreiche GS erzeugt den

sattesten und mächtigsten Akustikklang unter den Taylors. Neben ihrer eindrucksvollen Lautstärke und dem Sustain ist die GS auch für schnelles Zupfen und bluesiges Fingerpicking bestens geeignet. Der klavierartige Bass, die kernigen Mitten und die ausgeprägten schillernden Höhen mischen sich nahtlos. Die GS ist auch die erste Wahl für eine 12-saitige Gitarre.

Grand Concert (GC)

Mit ihrem kompakten Design ist die GC von der Bauform her bequem zu spielen. Sie erzeugt einen schlankeren Grundklang mit leicht gedämpften Obertönen, fügt sich prima in Aufnahme- und Konzertszenarien ein und gilt im Studio als „Geheimwaffe“. Sie hat auch eine kürzere 24 7/8 Zoll Mensur für leichteres Greifen und ein etwas geschmeidigeres Spielgefühl, was viel ausmachen kann.

Dreadnought (DN)

Die Dreadnought von Taylor veredelt eine traditionelle Gitarrenform passend für unsere Zeit; Spieler mit einem härteren Anschlag lieben diese Mischung aus Kraft und Artikulation. Da sich ihre Taille weniger verjüngt als die der GS, neigt die DN zu einer leichten Betonung des tiefen Registers. Die Tonbildung sorgt für treibende Rhythmen, einen kräftigen Bass, der nicht mulmt und für durchsetzungsfähige Solos.

Jumbo (JM)

Mit dem Erscheinen der GS als große und volltönende Akustikgitarre, die Kraft und Ausgewogenheit in sich vereint, haben wir uns entschieden, die Jumbo vorübergehend aus dem Taylor-Sortiment 2012 zu nehmen (mit Ausnahme des Leo Kottke Signature Modells), um in unserer Entwicklungswerkstatt Ideen zur klanglichen Verfeinerung umzusetzen. Freuen Sie sich auf ihre besessene Rückkehr im nächsten Jahr.

Erkunden Sie verschiedene Tonhölzer

Wenn wir die Gestalt einer Gitarre als klangliche Entsprechung einer Mahlzeit bezeichnen können, dann stellen sich die Tonhölzer als Gewürze dar. Die einzigartigen akustischen Eigenschaften der Hölzer geben dem grundlegenden Ton einer Korpusform seine Färbung. Der Schlüssel dazu ist wiederum die Tonhölzer zu finden, die am besten zu Ihrer Spielweise und den beabsichtigten Anwendungen passen. Es könnte das Knurren im unteren Frequenzbereich und die prickelnden Höhen von Palisander sein; die Obertöne der Mitten bei Mahagoni; Fokus und Projektion bei Ahorn; oder die Wärme einer Zederdecke fürs Zupfen. Achten Sie beim Spielen auf die charakteristischen akustischen Merkmale der Holzkombinationen in Verbindung mit der gefühlten Ansprache in Ihren Händen. Wenn Sie vorhaben, zu spielen und zu singen, horchen Sie auf den Zusammenklang des Instruments mit Ihrer Stimme. Neben klanglichen Überlegungen

kann sich Holz auch einer natürlichen visuellen Anziehungskraft rühmen, die in hohem Maße inspirierend sein kann. Geflammte Koa, Ahorn und Cocobolo, um nur einige zu nennen, faszinieren viele Spieler auf verführerische Weise. Die Struktur der Maserung, Farbvariationen und andere optische Charakteristika tragen dazu bei, jede Gitarre unterscheidbar zu machen und sich als wirklich einzigartiges Instrument zu präsentieren.

Weitere Beschreibungen der Klangnuancen aller verwendeten Hölzer finden Sie auf den folgenden Seiten sowie weitere Details unter „wood features“ auf taylorguitars.com.

Erkennen Sie Ihr Spielerprofil

Für alle innewohnenden Nuancen der verschiedenen Gitarren liegt der akustischer Ton größtenteils in den Händen des Spielers. Wenn Mitarbeiter von Taylor auf den „Taylor Road Shows“ oder „Find Your Fit“ Händlerveranstaltungen mit Kunden über die Wahl der richtigen Gitarre sprechen, bestimmen Sie als erstes sein „Spielerprofil“. Zu verstehen, welche Art von Musik jemand spielen will und wie der Anschlag seiner Schlag- oder Zupfhand beschaffen ist, hilft auf dem Weg zur richtigen Gitarre. Wenn Sie bereits Gitarren besitzen und auf der Suche nach neuen Inspirationen sind, kann es sinnvoll sein, einen anderen Gitarrentyp auszuprobieren, wie uns Aaron Dablow von Taylor erklärt:

„Wenn jemand einen starken Bluegrass-Anschlag hat und schon eine Dreadnought aus Sitkafichte und Palisander besitzt, lenke ich seine Aufmerksamkeit vielleicht auf eine GS aus Mahagoni. Diese Variante wird ihn inspirieren, ein wenig anders zu spielen.“

Achten Sie auf die ästhetische Inspiration

Die durchdachten Details im Design einer Taylor machen einen visuellen Eindruck, bevor Sie auch nur die Gitarre in die Hand nehmen. Zusätzlich zu den eleganten Konturen der Kopfplatte, des Stegs, des Schlagbretts und des Korpus gibt ein

Arrangement von Ausstattungsmerkmalen jeder Gitarrenserie ihre unverwechselbare Identität. Dazu gehören schöne und kunstvoll von Hand gefertigte Intarsien, Randeinfassungen und Lackierungen, die von subtil bis erhaben reichen. Die visuelle Inspiration wiederum beflügelt unsere musikalische Kreativität wie ein Aperitif. Spieler, die sich nach etwas jenseits unserer Standard-Produktlinie sehnen, können mit dem „Built-to-order“ Programm ihre eigene Gitarre gestalten.



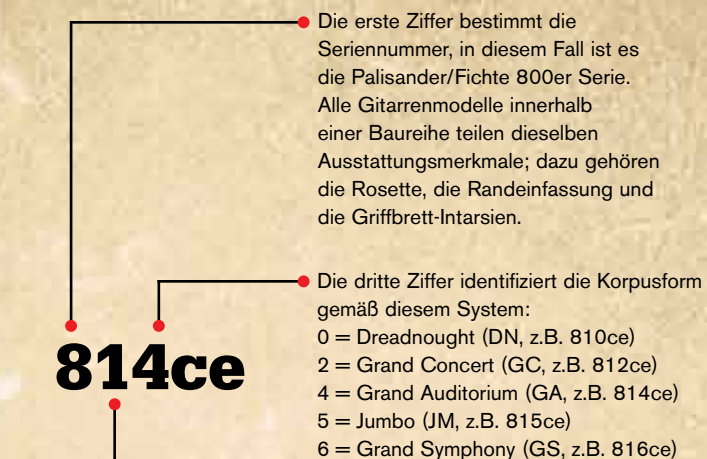
Mehr Tipps zum „Probefahren“

Spielen Sie bei Ihrer Begutachtung verschiedene Modelle mit der gleichen Korpusform, die jedoch aus unterschiedlichen Hölzern gebaut sind. Diese systematische Annäherung wird Ihnen helfen, Ihre Ohren für die Klangunterschiede jeder Gitarre zu spitzen. Wenn Sie Aufnahmen mit der Gitarre planen, möchten Sie vielleicht eine einfache Recording-Session durchführen, um die in Frage kommenden Mitbewerber zu vergleichen, bevor Sie Ihre Entscheidung treffen. Wenn Sie mit anderen in einer Gruppe spielen wollen, machen Sie im Laden eine Jamsession mit Ihren Freunden, um abzuschätzen, wie die Gitarre zusammen mit anderen Instrumenten klingt.

Wie gründlich Ihre Suche auch sein mag, bedenken Sie, dass jede Spiel- und Hörerfahrung letztendlich subjektiv ist. Das ist das Schöne an diesem Prozess: Sie kommen zu Erkenntnissen darüber, was Sie inspiriert.

Die Modellnummern der Akustikgitarren verstehen

Die meisten akustischen Gitarren von Taylor fallen in zwei Hauptkategorien: Eine elektro-akustische Serie, die standardmäßig mit Cutaway und Elektronik geliefert wird („ce“) und ein Angebot von Modellen ohne Cutaway. Die meisten elektro-akustischen Gitarren haben eine dreistellige Modellnummer im Bereich 100 bis 900. Und so funktioniert unser Nummerierungssystem:



Die zweite Ziffer zeigt normalerweise an, ob die Gitarre 6 (1) oder 12 (5) Saiten hat. Eine 12-saitige Grand Symphony der 800er Serie wäre demnach eine 856ce. Die zweite Ziffer kann auch verwendet werden, um ein Modell zu bezeichnen, dessen Decke aus dem gleichen Holz wie der Boden und die Zargen gefertigt ist (2). Zum Beispiel ist bei der Koa Serie (K) die K12ce eine 6-saitige Grand Concert mit Boden und Zargen aus Koa und einer Decke aus Sitkafichte. Dieselbe Grand Concert mit einer Decke aus Koa wäre demnach eine K22ce. Handelt es sich um eine 12-saitige Gitarre mit Decke, Boden und Zargen aus dem gleichen Holz, würde statt der 5 eine 6 verwendet werden. (Eine 12-saitige Gitarre aus Koa/Fichte GS wäre eine K56ce; mit Koa-Decke wäre es eine K66ce.)

Für 2012 haben wir unsere Nylonsaiten-Modelle in die 200er-900er Serien der elektro-akustischen Gitarren integriert, mit der Bezeichnung „N“ am Ende des Modellnamens. Somit wäre ein Grand Auditorium Modell mit Nylonsaiten der 800er Serie eine 814ce-N.

Das Bezeichnungssystem für die Akustikreihe ohne Cutaway ist davon verschieden, aber ähnlich: Es funktioniert so:

GA8

Die Modellbezeichnung beginnt mit der Abkürzung für die Korpusform. Eine einstellige Nummer korrespondiert mit den in der entsprechenden Serie verwendeten Hölzern, also in diesem Fall die 8 mit den Hölzern der elektro-akustischen 800er Serie. Die 12-saitige Version dieses Modells wäre eine GA8-12.

Presentation serie

Höchste Aufmerksamkeit für das Detail erhebt die Presentation Serie zu einer eigenen Klasse. Dies beginnt bei unseren erlesensten Cocobolo- und Sitkafichte-Hölzern und setzt sich mit vielen hochwertigen Ausstattungsmerkmalen fort. Exklusiv zu dieser Serie gehört eine geschwungene Armstütze aus Ebenholz, die Form und Funktion mit geschmeidiger Eleganz vereint, während atemberaubendes Paua die Konturen der Gitarre umsäumt und bei jeder Bewegung funkelt. Die detailreich Nouveau Vine Intarsie umspielt das Griffbrett auf seiner ganzen Länge, mit zusätzlichen fein gearbeiteten Einlagen in Kopfplatte und Steg. Nur unsere erfahrensten Kunsthandwerker sind mit dieser limitierten Fabrikation betraut, die deutlich mehr Zeit zu ihrer Ausführung in Anspruch nimmt als jedes andere Modell von Taylor. Das Ergebnis ist ein künstlerisches Meisterwerk.

Seriendetails

Boden/Zargen: Cocobolo

Decke: Sitkafichte

Lackierung: Hochglanz Decke, Boden und Zargen

Rosette: Einzelring aus Paua

Griffbrettintarsie: Paua Nouveau

Binding: Ebenholz (Korpus, Griffbrett, Kopfplatte, Schalloch)

Bracing: CV mit Relief Rout

Elektronik: Expression System®

Mechaniken: Gotoh Gold

Koffer: Taylor Deluxe Hardshell (Brown)

Zusätzliche Premium Ausstattung:

Armstütze aus Ebenholz, Paua Einfassung (Decke, Boden, Zargen, Griffbrettverlängerung), Cocobolo Bodenstreifen, Kopfplatte/Stegintarsien, Knochen Sattel/Steg, Abalone Dot Brückenpins

V.l.n.r.: Vorder- und Rückseite einer PS14ce

Bauformen und Modelle



PS14ce



PS16ce
PS56ce



PS12ce



PS10ce

Koa serie

Die exotische Schönheit der hawaiianischen Koa hat uns zu neuen Vollholzausstattungen angeregt, die auf natürliche Weise mit dem reichen, organischen Charme von Koa verschmelzen. Unsere Tropical Island Vine Griffbrettintarsie vereint ein filigran fließendes Design mit strategisch angeordneten Plumeria-Blüten, die als Bundmarkierung dienen. Die darauf abgestimmte Randeinfassung aus Palisander paart sich mit einer andersgearteten Rosette und kontrastierenden Verzierungen, die sich nach dem Holz der Decke richten: geriegeltes Blackwood bei Decken aus Fichte und geriegelter Ahorn bei Decken aus Koa. Wie jede andere Serie rufen auch unsere erhabenen Koa-Modelle ein starkes Gefühl von Präsenz hervor, da Holz und Design zu einem geschlossenen Ganzen verschmelzen.

Seriendetails

Boden/Zargen: Hawaiianische Koa

Decke: Sitkafichte oder Hawaiianische Koa

Lackierung: Hochglanz Decke, Boden und Zargen

Rosette: Blackwood/Palisander (Fichtendecke) oder Ahorn/Palisander (Koadecke)

Griffbrettintarsie: Blackwood/Ahorn Island Vine

Binding: Palisander (Korpus, Griffbrett, Kopfplatte)

Bracing: CV mit Relief Rout

Elektronik: Expression System®

Mechaniken: Taylor Gold

Koffer: Taylor Deluxe Hardshell (Brown)

Zusätzliche Premium Ausstattung:

Blackwood geriegelt Einfassung (Fichte) oder Ahorn geriegelt Einfassung (Koa), Kopfplattenintarsie, Knochen Sattel/Steg

V.l.n.r.: Koa-Decke einer K24ce und einer K16ce

Bauformen und Modelle



K14ce
K24ce



K16ce
K26ce
K56ce
K66ce



K12ce
K22ce



K10ce
K20ce

„Koa hat viel von den ansprechenden Toneigenschaften von Mahagoni, aber mit einer kleinen Extrablüte und ein bisschen mehr Klarheit, fast als würde man ein Stück Mahagoni mit ein wenig Palisander beträufeln.“ — Andy Powers



900er serie



Die am elegantesten ausgestattete unserer drei Gitarrenserien aus Palisander und Fichte weist unsere klassische Griffbrettintarsie „Cindy“ auf, entworfen zu Ehren von Bob Taylors Gemahlin. Der ausgesucht erstklassige Palisander besticht durch eine enge Maserung und ausgeprägte Mehrfarbigkeit. Details aus Abalone betonen die Mischung aus sanften Kurven und klaren Winkeln, die jede Gitarre konturieren, während rote Randeinlagen die Farbtöne des Palisanders herausarbeiten. Mit der Aufnahme der Nylonsaitenmodelle GA und GC in die Serie ist es jetzt möglich, dieses schöne Designmotiv als Teil der Nylonästhetik zu besitzen. Wenn Sie nach einer stilvollen Palisander-Gitarre schmachten, wird Sie der funkelnde Glanz der 900er Serie mit Sicherheit ansprechen.

Seriendetails

Boden/Zargen: Indischer Palisander

Decke: Sitkafichte

Lackierung: Hochglanz Decke, Boden und Zargen

Rosette: Einzelring Abalone

Griffbrettintarsie: Abalone Cindy

Binding: Palisander (Korpus, Griffbrett, Stahlsaiten Kopfplatte, Schalloch)

Bracing: CV mit Relief Rout oder Nylon Pattern

Elektronik: Expression System® oder ES-N® (Nylon)

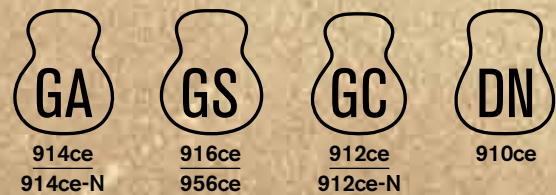
Mechaniken: Gotoh Gold oder Nylon Gold mit Ivoroid Knöpfen

Koffer: Taylor Deluxe Hardshell (Brown)

Zusätzliche Premium Ausstattung:

Abalone Deckeneinfassung (inklusive Griffbrettverlängerung), Rote Einlage, Kopfplatten-/Stegintarsie, Knochen Sattel/Steg, Abalone Dot Brückenpins

Bauformen und Modelle



Diese Seite: Zusammenarbeit zwischen Taylor und den Künstlern: Tim Godwin jammt auf einer 914ce vor den Spanish Village Art Studios im Balboa Park von San Diego; gegenüberliegende Seite: Abalone-Intarsiendetail einer 914ce



LITTLE ITALY
SAN DIEGO



800er serie

Die 800er Serie steht als ein exemplarisches Angebot innerhalb der Akustikgitarren von Taylor, teilweise aufgrund ihrer Verbindung zu Taylors frühesten Tagen. Während sich die Ausstattung im Laufe der Jahre von einer zunächst handwerklich soliden Ästhetik zu moderneren Griffbrettintarsien und Riegelahorn-Bindings weiterentwickelt hat, bleibt die Baureihe doch ein Klassiker von Taylor, mit der 814ce als herausragendem Dauerbestseller unter den hochpreisigen Modellen. Im Laufe der Jahre haben unzählige Profis, von Sessionmusikern bis zu Sidemen, ihre Kunst mit einer Gitarre aus der 800er Serie ausgeübt, und sie bleibt eine beliebte Wahl unter Musikern, die sich eine großartige Gitarre aus Palisanders und Fichte wünschen.

Seriendetails

- Boden/Zargen:** Indischer Palisander
- Decke:** Sitkafichte
- Lackierung:** Hochglanz Decke, Boden und Zargen
- Rosette:** Einzerring Abalone
- Griffbrettintarsie:** 800er Serie Pearl
- Binding:** Riegelahorn (Korpus, Griffbrett, Stahlsaiten Kopfplatte)
- Bracing:** CV mit Relief Rout oder Nylon Pattern
- Elektronik:** Expression System® oder ES-N® (Nylon)
- Mechaniken:** Taylor Gold oder Nylon Gold mit Ivoroid Knöpfen
- Koffer:** Taylor Deluxe Hardshell (Brown)

Gegenüberliegende Seite: Shannon McGlathery, der Internetstrategie unseres Marketingteams, mit einer 814ce im lebhaften Stadtteil Little Italy in San Diego; diese Seite (v.l.n.r.): 816ce, 814ce-N



Bauformen und Modelle



700er serie

In diesem Jahr muten unsere Gitarren der 700er Serie wie ausgesprochen amerikanische Charaktere an und erwecken den Eindruck einer Taylor aus einer anderen Zeit. Die dunkle, stufenweise abnehmende Sunburst-Decke, inspiriert von den Akustikgitarren der 1930er Jahre, paart sich gut mit mokkafarbenen Böden und Zargen aus Palisander, während Ivoroid-Intarsien und Bindings den traditionellen Gitarrenmaterialien alle Ehre erweisen. Anders als die 800er und 900er Serien werden diese Gitarren standardmäßig mit Decken aus Engelmannfichte geliefert, die dazu neigt, etwas weicher zu sein als Sitkafichte. Der daraus resultierende Klang verbindet die allgemeine Klarheit von Fichte mit einem etwas wärmeren und weicheren Naturell. Die zarten Obertöne fügen ein wenig Fülle hinzu, die gut zu einer klassischen Persönlichkeit passt.

Seriendetails

Boden/Zargen: Indischer Palisander

Decke: Engelmannfichte mit Vintage Sunburst

Lackierung: Hochglanz Decke, Boden und Zargen

Rosette: 3-Ring Ivoroid

Griffbrettintarsie: Ivoroid Heritage Diamonds

Binding: Ivoroid (Korpus, Griffbrett, Stahlsaiten Kopfplatte)

Bracing: Standard II mit Relief Rout oder Nylon Pattern

Elektronik: Expression System® oder ES-N® (Nylon)

Mechaniken: Taylor Chrome oder Nylon Gold mit Ivoroid Knöpfen

Koffer: Taylor Deluxe Hardshell (Brown)

Farb-/Burst-Optionen: Vintage Sunburst Decke und Hals Standard

Gegenüberliegende Seite: 710ce; diese Seite (v.l.n.r.): Palisanderboden einer 716ce und einer 756ce

Bauformen und Modelle



714ce
714ce-N



716ce
756ce



712ce
712ce-N



710ce



600er serie

Die Fähigkeit von Ahorn, mit frischer Klarheit und ohne Überfluss an Obertönen den Klang zu projizieren, macht es zu einer idealen Tonholzwahl für live gespielte und aufgenommene Musik, insbesondere im Mix mit anderen Instrumenten. Hinzu kommen seine blonde Erscheinung und die schöne Zeichnung der von uns ausgewählten Hölzer, womit man die perfekte Leinwand für eine Auswahl an satten Farb- und Burst-Behandlungen hat. Das Ergebnis ist ein prägnantes Aussehen mit starker Bühnenpräsenz. Die zusätzliche Farbe „Koi Blue“ ergänzt in diesem Jahr die Optionspalette und die neue Twisted Oval Griffbrettintarsie bringt frischen Schwung in die Gesamtästhetik.

Seriedetails

Boden/Zargen: Big Leaf Ahorn

Decke: Sitkafichte

Lackierung: Hochglanz Decke, Boden und Zargen

Rosette: Einzerring Abalone

Griffbrettintarsie: Pearlloid Twisted Ovals

Binding: White (Korpus, Griffbrett, Stahlsaiten Kopfplatte)

Bracing: Standard II mit Relief Rout oder Nylon Pattern

Elektronik: Expression System® oder ES-N® (Nylon)

Mechaniken: Taylor Gold oder Nylon Gold mit Ivoroid Knöpfen

Koffer: Taylor Deluxe Hardshell (Brown)

Farb-/Burst-Optionen: Natural (Standard), Amber, Koi Blue, Trans Red, Trans Black, Trans Orange, Honey Sunburst, Tobacco Sunburst

Hinweis: Natural und Amber werden mit einem Schlagbrett aus künstlichem Schildpatt geliefert; andere Farben/Bursts werden standardmäßig ohne Schlagbrett geliefert.

Gegenüberliegende Seite (v.l.n.r.): Koi blue 614ce, natural 616ce, amber 612ce, orange 656ce, tobacco sunburst 614ce-N

Bauformen und Modelle



614ce
614ce-N



616ce
656ce



612ce
612ce-N



610ce

Custom Cab

Mahagoni gepaart mit einer Decke aus Engelmannfichte erzeugt einen reichen und warmen, doch zugleich klaren und fokussierten Ton. Eine Zederndecke klingt noch wärmer und komplexer und spricht auch bei einen leichteren Anschlag gut an.

500er serie



Wie Palisander bleibt Mahagoni eines der beständigsten und beliebtesten Tonhölzer unter akustischen Spielern. Sein Klang neigt dazu, kräftige Mitten hervorzubringen, mit einer wunderbaren Ausgeglichenheit an Wärme, Klarheit und Vielschichtigkeit. Je nach Anwendung paart es sich sowohl mit Fichten- als auch Zederdecken gut. Unsere zwei kleineren Bauformen, die 512ce und die 514ce, haben Zederdecken, die Komplexität über Kraft stellen, während die Dreadnought und GS Fichtendeckenmodelle standardmäßig mit Decken aus Engelmannfichte ausgestattet sind, die Wärme mit einer starken Projektion verbinden. 2012 bereichern zum ersten Mal zwei Mahagoni/Zedermodelle den sinnlichen Nylonklang mit einem frischen Aroma. Das raffinierte Ausstattungspaket zeigt ein neues lasergrafiertes Deco Diamond Intarsienmuster, Bindings aus künstlichem Schildpatt und eine dunkle Korpusfarbe, die dem Mahagoni alle Ehre erweist.

Seriendetails

- Boden/Zargen:** Tropical Mahogany
- Decke:** Engelmannfichte (510ce, 516ce) Western Red Cedar (512ce, 512ce-N, 514ce, 514ce-N)
- Lackierung:** Hochglanz Decke, Boden und Zargen
- Rosette:** 3-Ring Abalone
- Griffbrettintarsie:** Pearlloid Deco Diamonds
- Binding:** Künstliches Schildpatt (Korpus, Griffbrett)
- Bracing:** Standard II mit Relief Rout oder Nylon Pattern
- Elektronik:** Expression System® oder ES-N® (Nylon)
- Mechaniken:** Taylor Gold oder Nylon Gold mit Ivoroid Knöpfen
- Koffer:** Taylor Deluxe Hardshell (Brown)

Gegenüberliegende Seite (v.l.n.r.): Michael Lille, Taylors Verkaufsvertreter für Kanada, mit einer 510ce und seinem langjährigen „Sideman“ Huck; diese Seite (v.l.n.r.): 510ce, 514ce

Bauformen und Modelle



400er serie

Ovangkol gilt als eher zeitgemäßes Tonholz und hinterlässt weiterhin einen starken Eindruck bei Spielern, die seinen Klang entdecken. Sein moderner, fokussierter Ton gleicht in vieler Hinsicht den Eigenschaften von Palisander im Tiefen- und Höhenbereich, erzeugt aber ein bisschen mehr Funkeln in den mittleren Frequenzen im Vergleich zu den gedämpften Mitten des Palisanders. Optisch erzeugt das frische Weiß des Bindings eine makellose Ästhetik, und die neue eingravierte Progressive Dot Griffbrettintarsie aus Pearloid folgt einem modernen und innovativen Designansatz. Spieler, die nach einer vielseitigen Gitarre mit einem breiten Tonspektrum suchen, werden Freude daran haben, den ansprechenden Klang von Ovangkol zu erforschen.

Seriendetails

- Boden/Zargen:** Ovangkol
- Decke:** Sitkafichte
- Lackierung:** Hochglanz Decke, Satin Boden und Zargen
- Rosette:** 3-Ring
- Griffbrettintarsie:** Pearloid Progressive Dots
- Binding:** White (Korpus, Griffbrett)
- Bracing:** Standard II mit Relief Rout oder Nylon Pattern
- Elektronik:** Expression System® oder ES-N® (Nylon)
- Mechaniken:** Taylor Chrome oder Nylon Chrome mit Pearloid Knöpfen
- Koffer:** Taylor Standard Hardshell (Black)

Gegenüberliegende Seite (v.l.n.r.): 412ce, 414ce; diese Seite: 416ce

Bauformen und Modelle



Die neue 316ce profitiert von der GS Form und bringt besonders im tiefen Register einen warmen und kraftvollen Ton hervor, besitzt aber zugleich ein nahtloses und ausgewogenes Gesamtklangspektrum.

300er serie



Zwei neue GS Modelle, eine 6-saitige 316ce und eine 12-saitige 356ce, beschenken unserer 300er Serie in diesem Jahr einen volltönenden Klang. Als Einstieg in die Welt der Vollholzgitaren bieten unsere 300er Modelle Sitkafichte in Kombination mit Sapeli, das ähnliche Toneigenschaften wie Mahagoni besitzt, jedoch mit etwas weniger ausgeprägten Mitten und leicht gewürzten Höhen. Sein Klangumfang und seine Ausgewogenheit machen es zu einer großartigen Wahl für eine ganze Reihe von Spielweisen. Zur makellosen und unauffälligen Ausstattung gehören schwarze Bindings mit weißer Randeinlage, Punktintarsien und eine Rosette aus drei Ringen. Das dem Mahagoni vergleichbare Aussehen von Sapeli sorgt zudem für eine einheitlichen Erscheinung von Farbe und Maserung bei Boden, Zargen und Hals.

Seriendetails

- Boden/Zargen:** Sapeli
- Decke:** Sitkafichte
- Lackierung:** Hochglanz Decke, Satin Boden und Zargen
- Rosette:** 3-Ring
- Griffbrettintarsie:** 4mm Pearlloid Dots
- Binding:** Black (Korpus, Griffbrett)
- Bracing:** Standard II mit Relief Rout oder Nylon Pattern
- Elektronik:** Expression System® oder ES-N® (Nylon)
- Mechaniken:** Taylor Chrome oder Nylon Chrome mit Pearlloid Knöpfen
- Koffer:** Taylor Standard Hardshell (Black)

Gegenüberliegende Seite: Megan Younce von der Vertriebsunterstützung hat es sich am Platz an der Sonne mit einer 312ce-N gemütlich gemacht; diese Seite (v.l.n.r.): 316ce, 356ce

Bauformen und Modelle





Gegenüberliegende Seite: Melissa Magargal (Mitte), die Tochter von Rob Magargal aus unserem Serviceteam, entspannt sich mit Freunden zwischen zwei Unterrichtsklassen an der San Diego State University; diese Seite (v.l.n.r.): 214ce-N, 214ce-SB



200er serie



Einer der Vorteile des modernen Produktionsansatzes von Taylor ist unsere Fähigkeit, eine großartige Gitarre für mehr Spieler erreichbar zu machen. Die 200er Serie aus Palisanderlaminat ist eine ansprechende Wahl für Leute, die eine Qualitätsgitarre wollen, die sie auch sorglos mit in die Welt hinaus nehmen können. Ob als erste „seriöse“ Gitarre eines aufstrebenden Spielers, ob als Zweitgitarre für einen bestimmten Zweck oder einfach als die richtige Gitarre für Ihr Budget – sie können sich auf die charakteristische Spielbarkeit und inspirierende Klangqualität von Taylor verlassen. Wählen Sie zwischen einer Dreadnought und einer Grand Auditorium, optional mit Cutaway und der Taylor ES-T® Elektronik. Zwei attraktive neue Modelle fügen der Serie in diesem Jahr neue Farbspritzer hinzu: das Modell 214ce-SB mit einer „tobacco sunburst“ Decke und die rundherum schwarze 214ce-BLK aus Ahornlaminat.

Seriendetails

- Boden/Zargen:** Palisanderlaminat oder Ahornlaminat (214ce-BLK)
- Decke:** Massive Sitkafichte
- Lackierung:** Hochglanz Decke, Satin Boden und Zargen (All-gloss 214ce-BLK)
- Rosette:** 3-Ring oder Einzelring (214ce-SB, 214ce-BLK)
- Griffbrettintarsie:** 6mm Pearlloid Dots
- Binding:** White (Korpus)
- Bracing:** Standard II oder Nylon Pattern
- Elektronik:** Taylor ES-T® (e und ce Modelle) oder ES-N® (Nylon)
- Mechaniken:** Chrome
- Koffer:** Hardshell Gig Bag
- Farbe/Burst:** Tobacco Sunburst Top (214ce-SB) oder All Black (214ce-BLK)

Bauformen und Modelle

GA	214	214ce	DN	210
	214e	214ce-N		210e
	214e-N	214ce-SB 214ce-BLK		210ce





100er serie



Wie bei der 200er Serie sind auch bei der 100er Serie Boden und Zargen aus Laminat, in diesem Fall aus Sapeli. Dadurch weisen die Gitarren eine größere Widerstandsfähigkeit bei schwankenden Klimabedingungen auf. Sie haben einen etwas schmalen Hals mit 1 11/16 Zoll (42,9 mm) Breite, um kleinen Händen ein bequemes Spielen zu ermöglichen. Es ist eine der Gitarren in Originalgröße mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis, insbesondere dank der Taylor ES-T® Tonabnehmeroption. Sie ist ein tragfähiges Performance-Tool, eine großartige Zweitgitarre für alternative Stimmungen oder eine Gitarre für draußen.

Seriedetails

- Boden/Zargen:** Sapellaminat
- Decke:** Massive Sitkafichte
- Lackierung:** Firnis Decke, Boden und Zargen
- Rosette:** 3-Ring
- Griffbrettintarsie:** 6mm Pearlloid Dots
- Binding:** Black (Korpus)
- Bracing:** Standard II oder Nylon Pattern
- Elektronik:** Taylor ES-T® (e und ce Modelle)
- Mechaniken:** Chrome
- Koffer:** Gig Bag

*Gegenüberliegende Seite: Wood&Steel
Redakteur Jim Kirlin mit einer 110er auf einem der Wahrzeichen San Diegos, der Spruce Street Fussgängerkettenbrücke, die einen der vielen Canyons der Stadt überspannt; diese Seite (v.l.n.r.): 114ce, 110e*

Bauformen und Modelle

114	110
114e	110e
114ce	110ce



Ohne Cutaway

Es ließe sich einiges über die gepflegte Erscheinung einer traditionellen Akustikgitarre sagen. Mit unserer Akustikbaureihe destillieren wir unsere Gitarren in ihre reinste akustische Form, nämlich Bauformen und Hölzer in dezenter Ausstattung ohne Cutaway und Schlagbrett (obschon mehrere Schlagbrettoptionen ohne Aufpreis zur Wahl stehen). Ein Standard-Look quer durch mehrere Serien hält den Preis unter den hochglanzlackierten Modellen der Serien 5 bis 8 und den Modellen mit Satin-Finish der Serien 3 und 4 konstant. Infolgedessen können Sie sich eine Gitarre mit der richtigen Bauform und Holzkombination aussuchen, ohne die Preisvarianten der verschiedenen Ausstattungspakete berücksichtigen zu müssen. Wählen Sie unter mehr als dreißig 6- und 12-saitigen Modellen mit der optionalen Einweiterung durch unsere ES Elektronik für jedes Modell. Unter anderem gibt es folgende Unterscheidungsmerkmale: Alle Grand Concerts in den Akustik 5er Serie und höher besitzen eine durchstoßene Kopfplatte, und die Akustikserie aus Koa wird mit einem Premium-Ausstattungspaket geliefert.

Bauformen und Modelle

GA	GS	GC	DN
GA-K	GS-K	GC-K	DN-K
GA-Ke	GS-Ke	GC-Ke	DN-Ke
GA8	GS-K-12	GC8	DN8
GA8e	GS-K-12e	GC8e	DN8e
GA7	GS8	GC7	DN7
GA7e	GS8e	GC7e	DN7e
GA6	GS8-12	GC6	DN6
GA6e	GS8-12e	GC6e	DN6e
GA5	GS7	GC5	DN5
GA5e	GS7e	GC5e	DN5e
GA4	GS7-12	GC4	DN4
GA4e	GS7-12e	GC4e	DN4e
GA4-12	GS6	GC3	DN3
GA4-12e	GS6e	GC3e	DN3e
GA3	GS6-12		
GA3e	GS6-12e		
GA3-12	GS5		
GA3-12e	GS5e		
	GS5-12		
	GS5-12e		

Gegenüberliegende Seite: DN7 (tobacco sunburst top); diese Seite: GA6e, GA3-12e

Spezialmodelle

Ein neuer Gitarrenklang ist wie ein Sprungbrett in frische musikalische Kreativität. Die Sondermodelle von Taylor – eine 6- und 8-saitige Bariton- sowie eine 12-bündige Gitarre – vereinen einzigartige Gestaltungsmerkmale, um Spielern ausdrucksvolle neue Möglichkeiten zu eröffnen. Die Stimmung der GS Baritone reicht von H bis H bei einer Mensur von 27 Zoll (68,58 cm) und erzeugt einen tiefen gehaltvollen Ton bei normaler Saitenspannung und einem vertrauten Spielgefühl. Sie ist eine großartige Option, wenn Sie ein tieferes Stimmregister haben oder einen heruntergestimmten Gitarrenklang bevorzugen. Die 8-Saiten-Version fügt zwei hohe oktavierte Saiten hinzu und erzeugt eine Extraportion Schimmer ohne zuviel 12-Saiter-Klirren. Es erwarten Sie ein unglaublicher Tonumfang, satter Wohlklang und eine großartige Gitarre für Walking-Bass-Linien. Die Grand Concert mit 12 Bünden weist als Besonderheit ein unterschiedliches Verhältnis von Hals und Korpus auf – der Hals trifft am 12. statt am 14. Bund auf den Korpus – und die Position des Stegs ist versetzt, was einen etwas wärmeren, lieblicheren „Vintage“-Klang hervorbringt. Für 2012 haben wir dem ursprünglichen Palisanderangebot eine Mahagoni-Version jedes Modells hinzugesellt, und die 12-bündige Mahagoni hat jetzt eine Zedern- statt Fichtendecke. Wenn Sie eine andere Variante eines dieser Modelle erforschen wollen, können Sie auch Ihre persönliche Bariton- oder 12-bündige Gitarre über unser „Build-to-Order“ Programm entwerfen.

Gegenüberliegende Seite (v.l.n.r.): Baritone-8 Mahagoni, Baritone-6; diese Seite: Palisander 12-Fret

Bauformen und Modelle



Baritone-6
Baritone-8
Baritone-6 Mahogany
Baritone-8 Mahogany



12-Fret
12-Fret Mahogany



GS Mini

Die GS Mini ist ein Wunder in mensurverkürzter Bauform und eine akustische Bordkanone, die die Welt seit ihrem Debüt im Jahre 2010 im Sturm erobert hat. Bob Taylor und sein Entwicklungsteam haben all ihre Erfahrungen beim Entwurf des verwegenen tönenden GS Korpus zusammengetragen und in eine kompakte Form eingearbeitet, die dem Klang einer normalgroßen Gitarre ähnlich ist. Sie ist ultra-transportabel und auch zu Hause bequem im Arm zu wiegen, was sie zur ultimativen Parlorgitarre für unsere Zeit macht. Wir freuen uns, in diesem Jahr mit einem Modell mit Mahagonidecke eine neue, besonders ausdrucksstarke und erdige Klangfarbe einzuführen, und können es kaum erwarten zu hören, was musikalische Menschen aus diesem kleinen Wunderding herausholen werden.

Seriendetails

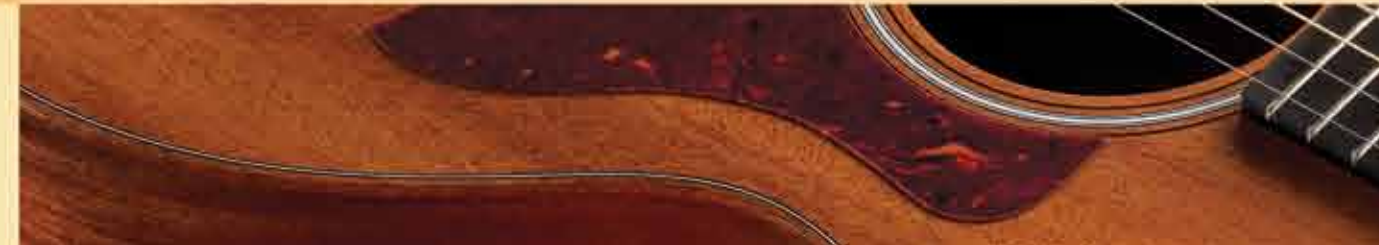
- Größe/Form:** verkleinerte GS (23 1/2 Zoll Mensur)
- Boden/Zargen:** Sapellaminat
- Decke:** Massive Sitkafichte oder Tropical Mahogany
- Lackierung:** Firnis Decke, Boden und Zargen
- Rosette:** 3-Ring
- Griffbrettintarsie:** 5mm Dots
- Binding:** Ohne
- Bracing:** GS Mini Pattern mit Relief Rout
- Elektronik:** Eingerichtet für ES-Go™ (Zubehörmarkt)
- Mechaniken:** Chrome
- Koffer:** GS Mini Hard Bag

Gegenüberliegende Seite: Billy Gill, Verkaufsvertreter für Kalifornien und Hawaii, mit einer GS Mini mit Mahagonidecke an der Promenade des South Mission Beach; diese Seite: GS Mini mit Fichtendecke

Bauformen und Modelle



(Scaled-down GS)
GS Mini
GS Mini Mahogany



Baby serie

Die Baby Taylor Dreadnought in 3/4 Größe begründete vor 16 Jahren diese Kategorie nachdrücklich und ist heute populärer denn je. Bob Taylor hatte beim Entwurf der Baby Kinder und Reisende im Sinn, aber eines der Kennzeichen einer großartigen Gitarre ist die Art und Weise, wie sie zu neuen Anwendungen in den Händen begeisterter Spieler findet. Im Zentrum all dessen stehen ein authentischer Gitarrenklang und eine reizvolle Spielerfahrung. Verwenden Sie einen Kapodaster, High-String-Saiten oder eine tiefere Stimmung, spielen Sie am Lagerfeuer oder helfen Sie Ihren Kindern bei den ersten Griffen – wie Sie die Gitarre auch verwenden, es macht immer Spaß, sie griffbereit zu haben. Mit ihrem kräftigeren Dreadnought-Sound ist die Big Baby ein handlicher Songwriting-Partner für jedermann. Für das Modell 2012 haben wir die Rosette von einem lasergeätzten Design zu einer Ein-Ring-Intarsie aufgewertet.

Seriendetails

Größe/Form: Baby, $\frac{3}{4}$ Dreadnought (22 $\frac{3}{4}$ Zoll Mensur); Big Baby 15/16 Dreadnought (25 $\frac{3}{4}$ Zoll Mensur)

Boden/Zargen: Sapellaminat

Decke: Massive Sitkafichte oder Tropical Mahogany

Lackierung: Firnis Decke, Boden und Zargen

Rosette: 3-Ring

Griffbrettintarsie: 6mm Dots

Binding: Ohne

Bracing: Baby oder Big Baby Pattern

Elektronik: Optionaler Taylor Active Under-saddle Transducer

Mechaniken: Chrome

Koffer: Gig Bag

Gegenüberliegende Seite: Verkaufsvertreter Eric Sakimoto bringt der Stadt mit einer Baby Taylor auf dem Cowles Mountain ein Ständchen, einem beliebten Ort zum Wandern in der Nähe der Taylor Fabrik; diese Seite (v.l.n.r.): Big Baby, Baby Mahagoni, Baby Taylor

Bauformen und Modelle



(Scaled-down DN)
Baby Taylor
Baby Mahogany
Big Baby Taylor

Build to Order

Taylors Build-to-Order Programm lädt Sie ein, Ihre Traumgitarre zum Leben zu erwecken. Dank unseres umfassenden Menüs an kundenspezifischen Optionen haben Sie die Freiheit, Ihre Gitarre von Grund auf zu entwerfen, und das aus einem reichhaltigen Sortiment unserer edelsten Tonhölzer, einschließlich Sorten und Güteklassen, die für unsere Standardbaureihe zurzeit nicht verfügbar sind. Wählen Sie darüber hinaus aus einer umfangreichen Palette an Intarsien, Bindings und anderen speziellen Ausstattungen wie Backstrap, Trussrod-Blenden oder Burst-Finish. Ob Sie eine unauffällige oder detailreiche ästhetische Ausstattung anstreben, am Ende wird eine Gitarre entstehen, die auf einzigartige Weise die Ihre ist und die Sie mit entworfen haben.

Unser Programm deckt die ganze Bandbreite von Kategorien ab, einschließlich akustischer Stahl- und Nylonsaitengitarren, Bariton- und 12-bündige sowie T5 und T3 Modelle. Sie werden bei der Ausarbeitung Ihres Traums mancherlei Unterstützung erfahren. Viele unserer Händler haben in der Taylor Manufaktur Zeit mit unserem Build-to-Order-Team verbracht und sind darin geübt, Ihnen bei der Gestaltung von Gitarrendetails zu helfen. Wir haben auch freundliche und kenntnisreiche Mitarbeiter, der gerne mit Ihnen am Telefon sprechen, um alle Ihre Fragen zu beantworten. Sobald Sie Ihren Auftrag erteilen haben, zählt unsere Lieferfrist für eine maßgefertigte Gitarre zu den besten in der Branche. Was auch immer Sie sich ausdenken, Sie können sicher sein, dass Ihre Build-to-Order Gitarre die typische Qualität einer Taylor besitzen und sich als Spiegelbild Ihres musikalischen Geschmacks auszeichnen wird.

Kunden außerhalb Nordamerikas kontaktieren bitte ihren Taylor Händler vor Ort. Eine Liste der Build-to-Order Menükategorien finden Sie auf der entsprechenden Seite auf taylorguitars.com

Gegenüberliegende Seite: Eine GS mit Boden und Seiten aus geflammtem Ahorn der Güteklasse AA, einer Decke aus Sitkafichte, Armstütze und Binding aus Cocobolo, tropischer Rankenintarsie und florentinischem Cutaway; diese Seite: 12-bündige GC ganz aus Mahagoni, mit Shaded Edgeburst und versetzten Punkten als Griffbrettintarsie

OPTIONEN FÜR STANDARDMODELLE

Jede Regel kennt eine Ausnahme, nicht wahr? Auf Ihrer Suche nach der richtigen akustischen Gitarre könnte es sein, dass Sie sich nach etwas sehnen, das ein wenig jenseits der Grenzen eines Standardmodells liegt, aber doch nicht so verschieden ist, um ein Build-to-Order-Instrument zu rechtfertigen. Wir verstehen das vollkommen. Im Grunde wollen Sie eine Gitarre, die so angenehm wie möglich zu spielen ist, mit großartigen Tonnuancen auf Ihr Spiel reagiert und Sie visuell begeistert. Mit unseren Optionen für Standardmodelle können Sie in den meisten Fällen einen solchen Austausch vornehmen, um genau die gewünschte Gitarre zu erhalten.

Für einen höheren Spielkomfort ziehen Sie vielleicht einen Hals mit verkürzter Mensur oder eine andere Sattellbreite in Erwägung. Mag sein, Sie bevorzugen die unterschiedliche Tonansprache einer Zeder oder Engelmannfichte anstelle einer Sitkafichte. Oder Sie wollen eine Ahorn Gitarre durch Premium-Wölchenahorn der Güteklasse AA aufwerten, und das in Verbindung mit einer „Tobacco Sunburst“-Decke. Es gibt noch einiges mehr auszuwählen, wie Mechaniken, alternative Schlagbretter und Elektronikoptionen. Einiges davon variiert je nach Serie. Für Preisankünfte und Bestellungen von Standardmodelloptionen sprechen Sie bitte mit Ihrem Taylor Händler vor Ort. Sollten Sie weitere Fragen haben, rufen Sie uns an. Wir freuen uns, wenn wir Ihnen helfen können.



Optionen

Elektro-Akustik 300er Serie / Akustik 3er Serie Und Höher

Alternative Sattellbreiten (42,9 mm oder 47,6 mm)
Wechsel vom oder zum Short-Scale-Hals
Schlagbrett (black, clear, tortoise, ohne)
Links- oder Rechtshänder-Besaitung
Ohne Gurtknopf
Abalone dot Brückenpins (6 Stück)
Taylor Gold Mechaniken (6 Stück)
Ohne Elektronik (nur für elektro-akustische Modelle)
ES® (nur für Akustik-Modelle)

Elektro-Akustik 500er Serie / Akustik 5er Serie Und Höher

Sattel/Stegeinlage aus Knochen
Austausch Sitkafichte, Engelmannfichte oder Zederdecke
Dreiteiliger Boden
Florentinischer Cutaway (nur für elektro-akustische Modelle)
Tobacco/Honey sunburst Decke (den ganzen Korpus nur in der 600/6 Serie)
Mechaniken: Taylor Gold oder Chrome
Gotoh 510 Antique mit schwarzen Kunststoffknöpfen
Gotoh 510 Antique Gold

Nur Akustik 5er Serie

Mahogoni-Decke
Mahogany Sunburst (nur Decke)

Nur Elektro-Akustik 600er Serie / Akustik 6er Serie

Satin Hals-Finish (nur für elektro-akustische Modelle)
Wählen Sie aus verschiedenen Güteklassen bei geflammtem oder gemuscheltem Ahorn:
A Flame
A Quilt
AA Flame
AA Quilt
Farb-/Burst-Options:
Amber, Koi Blue, Honey Sunburst, Tobacco Sunburst, Trans Black, Trans Orange, Trans Red

Nur Elektro-Akustik 900er Serie

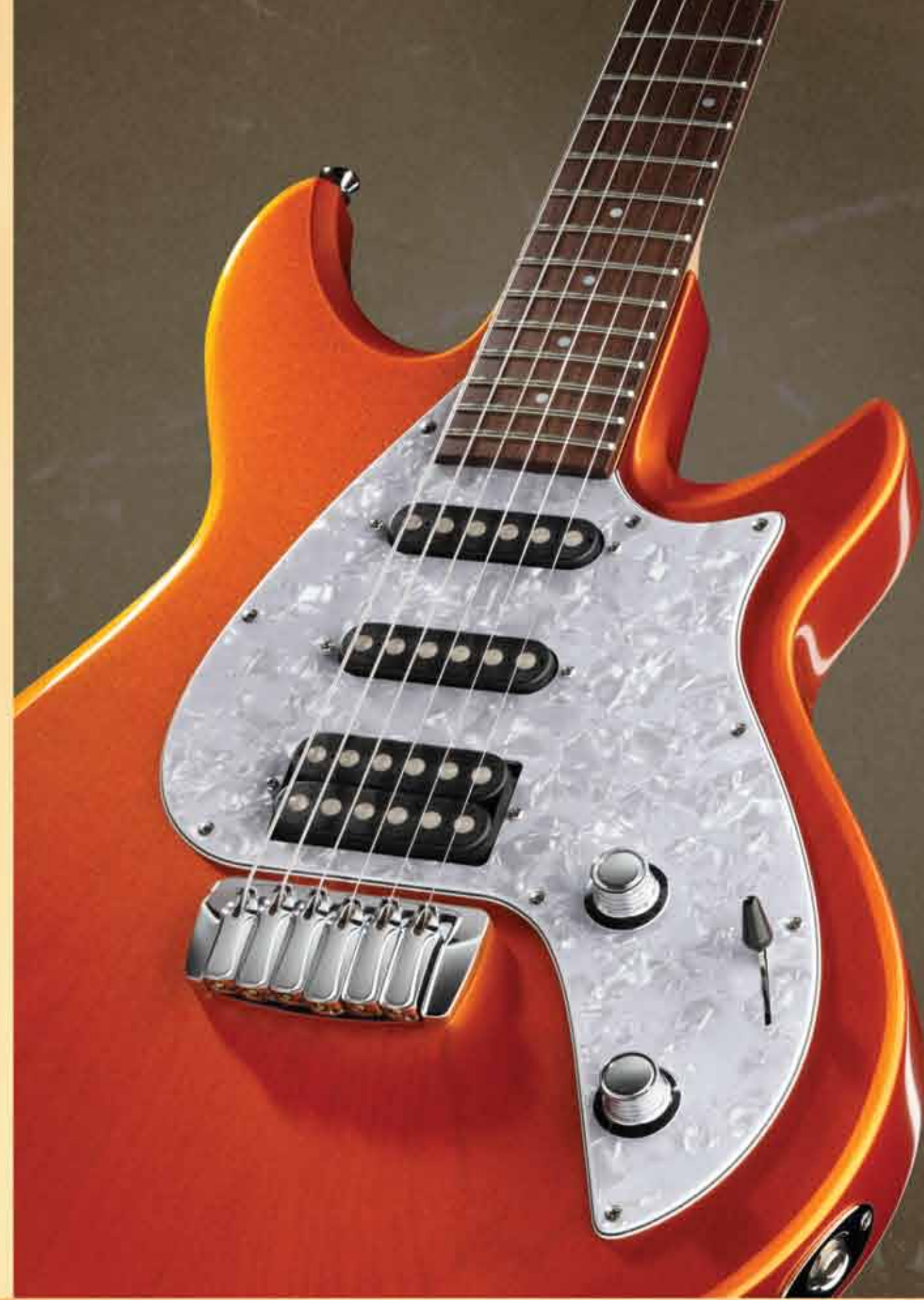
Mechaniken: Gotoh 510 Antique Gold mit schwarzen Kunststoffknöpfen

Elektro-Akustik Koa Serie

Upgrade auf AA Koa-Decke
AA Koa Boden/Zargen
Honey oder tobacco sunburst Decke (bei Modellen mit Sitkafichten-Decke)
Shaded edgeburst, ganze Gitarre (bei Modellen mit Koa-Decke)
Shaded edgeburst, nur Decke

Akustik Koa Serie

Koa Decke
Upgrade auf AA Koa-Decke
Upgrade auf AA Koa Boden/Zargen
Shaded edgeburst, ganze Gitarre (bei Modellen mit Koa-Decke)
Shaded edgeburst, nur Decke



SolidBody

Taylor's Leidenschaft, das Erlebnis des Gitarrespielens zu steigern, findet ihren Ausdruck in nahezu jedem Detail der ganz und gar eigenen SolidBody. Es begann mit einem Humbucker-Design, das sowohl Vertrautes als auch völlig Neues in die Welt der Elektrogitarre einführte: Die Anmut und den unverwechselbaren Charakter von Vintage Pickups, vereint mit der Kraft, einen Verstärker auszureizen. Die einzigartigen Klangeigenschaften des Tonabnehmers waren für unser Designerteam die inspirierende Grundlage, auf der alle anderen Aspekte der Gitarre entwickelt wurden. Eine elektrische Gitarre von Taylor konnte nur bestehen, wenn sie Spielern etwas wirklich anderes bot, doch mit denselben Elementen von Spielbarkeit, Klang und ästhetischer Schönheit versehen war, die unsere akustischen Gitarren einzigartig machen. Von unserer felsenfesten T-Lock® Halsverbindung über eine Reihe von Tonabnehmeroptionen bis zu ergonomischen Hardware-Details wie unsere leistungsstarken Stege und Tonregler – die Taylor SolidBody setzt neue Maßstäbe für eine großartige elektrische Gitarre.

Seriendetails

Standard

Korpus: Chambered Mahogany/Muschelalohn Decke

Hals: Mahagoni (Hochglanz-Finish)

Griffbrett: Ebenholz/12 Zoll Radius

Modelle: SB1-S (Single Cutaway), SB1-SP (Single Cutaway/Schlagbrett), SB2-S (Double Cutaway), SB2-SP (Double Cutaway/Schlagbrett)

Farben: Baja Blue, Balboa Blue, Pacific Blue, Imperial Purple, Borrego Red, Solana Orange, Doheny Green, Gaslamp Black, Cherry Sunburst, Aged Cherry Sunburst, Tobacco Sunburst, Amber Edgeburst, Del Mar Edgeburst, Desert Sunburst

Classic

Korpus: Massive Swamp Ash (Esche)

Hals: Ahorn (Satin-Finish)

Griffbrett: Palisander/12 Zoll Radius

Modelle: SB1-X (Single Cutaway), SB2-X (Double Cutaway)

Farben: Translucent White, Titanium Pearl, Translucent Red, Lava Red, Jewelescent Orange, Purple Flake, Blue Metallic, Viper Blue, Blue Steel, Sage Green, Sublime, Magenta Pearl, Tobacco Sunburst, Natural, Black

Gegenüberliegende Seite: Pacific Blue Standard mit doppeltem Cutaway, Vintage Alnico Humbuckern zum Direkteinbau und Tremolo-Bridge; diese Seite: Jewelescent Orange Classic mit doppeltem Cutaway, weißem Pearlloid-Schlagbrett und einer Tonabnehmerkonfiguration aus zwei Singlecoils und einem Humbucker



Oben (v.l.n.r.): Solana Orange Standard mit doppeltem Cutaway, altweißem Pearlloid-Schlagbrett, einer Tonabnehmerkonfiguration aus zwei Singlecoils und einem Humbucker sowie Tremolo-Bridge; Borrego Red Standard mit doppeltem Cutaway und Vintage Alnico Humbuckern zum Direkteinbau; Aged Cherry Sunburst Standard mit doppeltem Cutaway und Pergament-Schlagbrett, zwei HG Humbuckern und Tremolo-Bridge



SolidBody

Modulares Design, flexible Optionen

Zusätzlich zu den vielen innovativen Eigenschaften der SolidBody ist die Gitarre modular aufgebaut, was es einfach macht, Ihr eigenes Custom-Modell mit Hilfe mehrerer Auswahlkategorien zu gestalten. Wählen Sie zwischen dem Standard oder Classic Korpus mit einfachem oder doppeltem Cutaway. Wählen Sie die Farbe aus einer eigens für jeden Korpus typ zusammengestellten Optionspalette. Wählen Sie aus mehr als einem Dutzend verschiedener Tonabnehmerkonfigurationen, einschließlich Mini- und Full-Size-Humbuckern, wahlweise in High Definition (HD) oder High Gain (HG), sowie Vintage Alnicos und Silent Singlecoils. Wählen Sie eine von sechs Schlagbrettfarben oder nehmen Sie die Direct-Mount-Option. Und wählen Sie zwischen einem Stoptail- und einem Tremolo-Steg.

Die SolidBody wurde dank der ungelöteten Loaded Pickguards auch im Hinblick auf langfristige Flexibilität in Bezug auf den Zubehörmarkt von Taylor entworfen. Das erlaubt Ihnen, den kompletten Tonabnehmersatz Ihrer Gitarre innerhalb von Minuten selbstständig auszutauschen, falls Sie den Soundcharakter Ihrer Gitarre umgestalten möchten. Damit erhalten Sie die klanglichen Vorzüge einer ganz neuen Gitarre zu einem Bruchteil der Kosten.

Sie können alle Optionen mit Hilfe unseres SolidBody Configurators erkunden, der es Ihnen ermöglicht, ein virtuelles Gitarrenmodell herzustellen. Bauen Sie Ihres auf taylorguitars.com.

Eine Kollektion von SolidBody Classic Konfigurationen (v.o.n.u.):

Viper Blue mit doppeltem Cutaway, weißem Pearlloid-Schlagbrett, zwei Mini-Humbuckern und Tremolo-Bridge; Trans White mit einfachem Cutaway, weißem Pearlloid-Schlagbrett und drei Mini-Humbuckern; Tobacco Sunburst mit doppeltem Cutaway, altweißem Pearlloid-Schlagbrett, drei Singlecoils und Tremolo-Bridge; Trans Red mit einfachem Cutaway, Pergament-Schlagbrett und zwei HG-Humbuckern; Jewelescent Orange mit doppeltem Cutaway, altweißem Pearlloid-Schlagbrett, zwei Singlecoils/ einem Humbucker und Tremolo-Bridge



T3

Spuren des innovativen Taylor Designs finden sich überall bei der T3, die den phantastischen Klangcharakter einer Semi-Hollowbody einfängt und in neue inspirierende Richtungen trägt. In diesem Jahr erweitern wir die Tonabnehmeroptionen der T3 über die feinzeichnenden Humbucker hinaus um ein Angebot an Mini-Humbuckern, die Kraft und Klarheit vereinen, sowie um Vintage Alnico Humbucker, die einen warmen klassischen Humbucker-Sound erzeugen. Indem Sie den Lautstärkereglern herausziehen, aktivieren Sie die Teilung der Spulen, die dadurch zu Single-Coils werden, während der zweistufige Tonregler eine wahrhaft einzigartige Klangformung erlaubt. Zu den Hardware-Verfeinerungen gehört ein verchromter Steg im Roller-Stil mit zwei Optionen: Ein Stoptail oder ein Bigsby Vibrato Tailpiece, dessen Einbau in den Roller-Steg Tonhöhen- und Stimmstabilität gewährleistet. Was immer auch Ihr Musikstil ist – Rockabilly, Jazz, Country, Hardrock, Surf – bei der T3 haben Sie stets großartige Sounds bei der Hand.

Seriendetails

- Body:** Sapeli
- Top:** Muschelalhorn
- Neck:** Sapeli
- Finish:** Hochglanz
- Griffbrettintarsie:** 4mm Pearl Dots
- Binding:** White (Korpus, Griffbrett, Kopfplatte)
- Steg:** Chrome Roller-Style mit Stoptail (T3) oder Bigsby Vibrato (T3/B)
- Farb-/Burst-Optionen:** Natural (Standard), Ruby Red Burst, Black, Orange, Tobacco Sunburst, Honey Sunburst
- Tonabnehmer:** Taylor HD Humbucker (Standard); optional Mini Humbucker oder Vintage Alnicos
- Mechaniken:** Taylor Chrome
- Koffer:** T3 Hardshell (Black)
- Modelle:** T3, T3/B

Gegenüberliegende Seite: Tobacco sunburst T3/B; diese Seite (v.l.n.r.): Black T3 mit Mini Humbuckern; Ruby Red Burst T3/B mit Vintage Alnico Humbuckern





T5

Mehr als jemals zuvor vermischen Gitarristen auf der Bühne akustische und elektrische Texturen, häufig innerhalb eines Liedes. Vom Solokünstler, der nach einer vielseitigen Gitarre für seine Performance sucht, bis zu Rockbands mit mehreren Gitarristen, die ihre Klänge übereinanderlegen – die T5 von Taylor wurde für die gesamte Bandbreite akustischer und elektrischer Sounds konzipiert. Die Hollowbody-Hybridgitarre besitzt drei Tonabnehmer – einen magnetischen akustischen Sensor und zwei Humbucker – und ist gleichermaßen mit Akustikverstärkern, einem PA-System und E-Gitarren-Verstärkern kompatibel. Ein Fünf-Wege-Schalter erlaubt den leichten Zugriff auf akustische und elektrische Sounds, insbesondere zusammen mit einer A/B/Both Box. Wählen Sie unter T5 Custom, T5 Standard und T5 Classic modellen, die in einer Vielzahl von Hölzern und Farben erhältlich sind, wozu auch eine 12-saitige Gitarre gehört. 2012 debütieren wir bei den T5 Custom Modellen mit unserer neuen Spires Griffbrettintarsie.

Seriendetails

T5 Custom: Sapeli Korpus, Hochglanz-Finish, Gold Hardware

Deckenoptionen: Fichte (C), Riegelahorn (C1), Koa (C2), Cocobolo (C3), Walnuss (C4), Macassar Ebenholz (C5)

Farb-/Burst-Optionen: C/C1: Natural, Black; Red, Blue, or Trans Black Edgeburst; Tobacco, Honey oder Cherry Sunburst; C2/C3/C4/C5: Shaded Edgeburst Top

Modelle: T5-C, T5C-12, T5-C1, T5C1-12, T5-C2, T5C2-12, T5-C3, T5C3-12, T5-C4, T5C4-12, T5-C5, T5C5-12

T5 Standard: Sapeli Korpus, Hochglanz-Finish, Chrome Hardware

Deckenoptionen: Fichte (S), Riegelahorn (S1)

Farb-/Burst-Optionen: Natural, Black; Red, Blue, oder Trans Black Edgeburst; Tobacco, Honey oder Cherry Sunburst

Modelle: T5-S, T5S-12, T5-S1, T5S1-12

T5 Classic: Sapeli Korpus, Satin-Finish, Chrome Hardware

Top: Ovangkol

Models: T5-X, T5X-12



“Der Wechsel von elektrischen zu akustischen Klängen im Handumdrehen macht die T5 zu einem großartigen Werkzeug für Musiker im Gottesdienst. Das Hollowbody-Design ist auch körperlich angenehm — es zieht mich nicht nach unten.”

— Taylor Dwyer, Reparaturtechniker und Worship-Leader, mit einer T5-C2



NACHHALTIGKEIT



Vom Wald bis zur Fabrik, Taylor praktiziert ökologische Verantwortlichkeit auf jeder Ebene

Als Gitarrenhersteller erkennt Taylor seine Rolle als aktiver Mitwirkender in einem weltweiten Ökosystem, – sowohl wörtlich als auch im übertragenen Sinne – in dem mit Ressourcen verantwortungsvoll umgegangen werden muss, um ihre Zukunft zu gewährleisten. Wir nehmen unsere Verantwortung gegenüber der Umwelt ernst und wollen, dass unsere Kunden sicher sein können, beim Kauf einer

Taylor Gitarre Geschäftspraktiken zu unterstützen, die im höchsten Maße ethisch und ökologisch sind. Nachhaltige Forstwirtschaft bleibt ein Hauptthema unter Instrumentenbauern, gerade im Lichte der neuen Gesetzgebungen, wie der Novellierung des US-amerikanischen Lacey Acts von 2008 und der bevorstehenden Regelungen durch die EU im Rahmen des „Forest Law Enforcement, Govern-

nance and Trade (FLEGT) > Gesetz zu Rechtsdurchsetzung, Politikgestaltung und Handel im Forstsektor“. Der Sinn beider Gesetze liegt darin sicherzustellen, dass nur legal eingeschlagenes Holz in die Vereinigten Staaten oder in die EU gelangt. Aufgrund dieser Regulierungen müssen Käufer eine Vielzahl von Maßnahmen ergreifen, um die Legalität des erworbenen Holzes zu gewährleisten.

Für Taylor geht Ökomanagement über die schlichte Einhaltung von Gesetzen hinaus. Es bedeutet, das gleiche innovative Denken anzuwenden, das auch unsere Verfeinerungen beim Gitarrenbau antreibt, um bessere und patentere Methoden bei der Nutzung natürlicher Ressourcen zu entwickeln und ihre langfristige Verfügbarkeit zu fördern, sowie Verschwendung und Abfall zu reduzieren.

Innovative Maßnahmen für eine verantwortungsvolle Produktion

Außerhalb des Waldes hat die Produktionserneuerung bei Taylor dazu beigetragen, unseren ökologischen Fußabdruck leichter zu machen. In den 1990er Jahren entwickelte Taylor eine umweltfreundliche Gitarrenlackierung auf Polyesterbasis, die ohne flüchtige organische Verbindungen (volatile

organic compounds, VOCs) auskommt, wie sie in Holzlackierungen auf Nitrocellulosebasis enthalten sind, und die üblicherweise von anderen Gitarrenherstellern verwendet wird. Die Änderung unserer Spezifikationen für das Fräsen der Gitarrenhänse aus Mahagoni führte nicht nur zu einem stabileren und leichter zu spielenden Hals, sie versetzte uns auch in die Lage, die Anzahl der gewonnenen Gitarrenhänse pro gefälltem Baum um 50% zu steigern. Zu unseren ökologisch orientierten Geschäftspartnern gehört auch die Firma „Reflex Packaging“, die erneuerbare Materialien bei der Herstellung der Packmitteleinsätze für unsere Transportkisten verwendet, mit denen wir unsere Gitarren polstern.

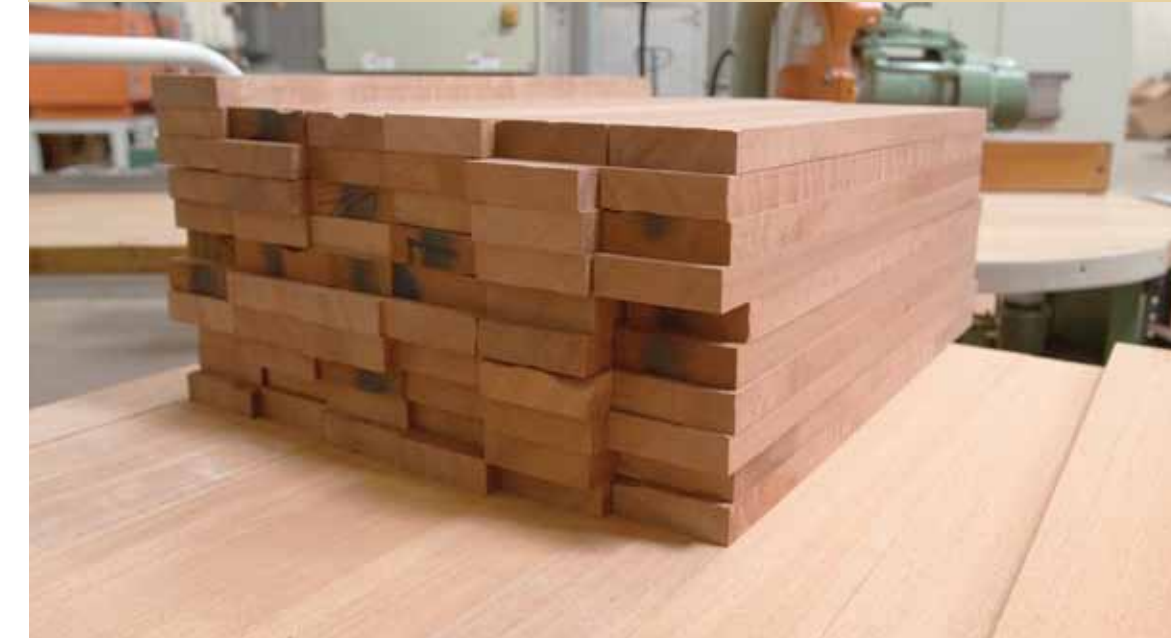
Taylor hat auch Anstrengungen beim Recycling auf allen Ebenen der Firma unternommen. Im Jahr 2011 haben wir 35 Tonnen Karton, 20.000 Pfund Papier- und Papierprodukte, sämtliche Plastikhüllen, leere Druckerpatronen, elektronische Geräte, Batterien, Leuchtstoffröhren, Klängen, elektrische Bauteile und Elektroschrott, sowie Öle und Kühlmittel wiederaufbereitet und teilweise erneut verwendet. Unserer Holzreste und das Sägemehl werden vielfach zu Spanplatten und Mulch verarbeitet, während andere Stücke einem lokalen Holzverarbeitenden Verein gespendet werden, der daraus Spielsachen für Waisenkinder in Tijuana, Mexiko, macht.

Ausblick

Zu den aktuell in Entwicklung befindlichen Initiativen gehören verschiedene neue Unternehmungen zur Holzbeschaffung im Hinblick auf langfristige Nachhaltigkeit. Wie Bob Taylor in seiner „BobSpeak“ Kolumne in dieser Ausgabe offenbart, ist Taylor Miteigentümer der neuen Firma Taylor-Madinter geworden, die ein Ebenholzsägewerk im afrikanischen Kamerun erworben hat. Das Werk wird verschiedene Hersteller mit legal beschafftem und fair gehandeltem Ebenholz für Griffbretter und Stege beliefern. Dank Taylors Kompetenz im Fräsen und Produzieren wird dieses Werk den Abfall reduzieren und Gitarrenbauer mit einem verbesserten Ebenholzprodukt versorgen. Inzwischen haben Charlie Redden und das Beschaffungsteam von Taylor auf den Fiji-Inseln die Chancen für den Kauf von nachhaltig auf Plantagen



Gegenüberliegende Seite (v.l.n.r.): Eine Straße in Kamerun, von hier wird das Ebenholz bezogen; Ebenholzformling für ein Griffbrett aus dem Sägewerk Crelicam in Kamerun, dessen Miteigentümer Taylor seit kurzem ist; diese Seite (v.o.n.u.): Taylors umweltfreundliches Polyester-Gitarren-Finish wird mit Hilfe eines kombinierten Spraysystems auf Roboter- und elektrostatischer Basis aufgetragen, was die Abfallstoffe drastisch reduziert; ein Stapel gefrästes Mahagoni für Gitarrenhänse



gewachsenem Mahagoni erkundet. Ein entsprechendes Regierungsprogramm erteilt Landbesitzern und Stämmen ein entscheidendes Mitspracherecht bei der zukünftigen Gestaltung der Forstwirtschaft des Landes. Die Vorzüge beider Initiativen liegen nicht nur in einer nachhaltigeren Versorgung mit Tonhölzern, sondern auch in der ver-

besserten ökonomischen Entwicklung und Stabilität der beteiligten Gemeinschaften. Wir werden in den nächsten Ausgaben von *Wood&Steel* über den Fortgang dieser beiden Projekte berichten.

Taylor wird weiterhin umweltbewusste Geschäftsbeziehungen mit Lieferanten, Händlern und lokalen

Gemeinschaften aufbauen. Wir hoffen durch unsere Führungsposition dazu beizutragen, dass nachhaltige Programme überall in der Gitarrenbranche Wurzeln schlagen werden.

KUNDENSERVICE UND SUPPORT

Ob Gitarrentipps oder Reparaturen, wir sind immer bestrebt, unseren Kunden einen persönlichen und aufmerksamen Kundendienst zu bieten

V.l.n.r.: Kundendienstberater Ryan McMullen und Reparaturtechniker Chantha Koy in unserem Factory Service Center in El Cajon, Kalifornien

Wir von Taylor sind nicht nur leidenschaftliche Gitarrenbauer, sondern auch engagiert, wenn es darum geht, beim Finden der richtigen Gitarre und der uneingeschränkten Freude daran behilflich zu sein. Es ist ganz normal, dass Sie bei Ihren Überlegungen zum Kauf einer Taylor Fragen haben, deshalb sehen wir es als Teil unserer Aufgabe an, Kunden bei der bestmöglichen Entscheidung zu beraten. Von da an können Sie bei Ihrem Spielerlebnis mit unserer Unterstützung rechnen, wo immer sie gebraucht wird. Wir helfen Ihnen bei der Pflege Ihrer Gitarre, indem wir unsere bewährten Techniken für den Saitenwechsel weitergeben oder in Form einer kompletten Aufrischung mit einem unserer Service-Pakete. Sollten Sie jemals Probleme mit Ihrer Gitarre haben, können Sie uns anrufen und sie mit einem unserer freundlichen Service-Experten besprechen, um eine Lösung zu finden. Muss Ihre Gitarre repariert werden, werden wir sie mit äußerster Sorgfalt bearbeiten und wieder in den bestmöglichen Zustand versetzen.

Sie finden zusätzlich eine Reihe nützlicher Informationen auf unserer Website taylorguitars.com. Lesen Sie etwas über die verschiedenen Korpusformen, Tonhölzer und Gitarrenmodelle, und welche am besten zu Ihrer Art zu spielen passen. Erkunden Sie die gesamte Produktlinie von Taylor in aller Gründlichkeit, mitsamt Fotos und Spezifikationen. Studieren Sie unsere Datenblätter und Demo-Videos, mit deren Hilfe Ihnen alles gelingen kann, von der richtigen Befeuchtung Ihrer Gitarre bis hin zu einem großartigen verstärkten Klang.

Wenn Sie Besitzer einer Taylor werden, empfehlen wir Ihnen die Registrierung Ihrer Gitarre. Dadurch haben wir schnellen Zugriff auf Informationen zu Ihrer Gitarre und können Ihnen besser helfen. In den USA, Kanada und weiten Teilen Europas erwerben Sie durch die Registrierung darüber hinaus ein kostenloses Abonnement von *Wood&Steel*. Sie dauert nur ein paar Minuten auf taylorguitars.com/register.

Wo auf Ihrer Gitarrenreise oder in der Welt Sie sich auch befinden mögen, und eine auf Taylor bezogene Unterstützung brauche, werden wir uns glücklich schätzen, Ihnen helfen zu können.

Taylor Kundenservice Kontaktinformationen

Aus den USA und Kanada

Für allgemeine Fragen zum Kundendienst und zu Reparaturen rufen Sie bitte unser Factory Service Center in El Cajon, California (1-800-943-6782) Montag bis Freitag in der Zeit von 08:00 bis 16:30 Uhr an. Haben Sie Fragen zum Kauf einer Gitarre,

empfehlen wir Ihnen, sich an einen Taylor Händler zu wenden oder unser Service-Team anzurufen. Wir können Ihnen genaue Hinweise geben oder beim Auffinden eines bestimmten Modells von Taylor behilflich sein, das in Ihrer Gegend vielleicht gerade nicht verfügbar ist. Wir unterstützen Sie auch gern bei Fragen zum Build-to-Order Programm.



Aus Europa

Unsere neue Vertriebszentrale für Europa in Amsterdam, Niederlande, bietet ein Warenlager, Verkaufsbüros und ein hochmodernes Service- und Reparatur-Center. Das European Factory Service Center ist Montag bis Freitag von 09:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Zur Service-Terminvereinbarung können Sie das Team unter der gebührenfreien Nummer Ihres Landes anrufen, die in der untenstehenden Liste aufgeführt ist. Zusätzliche Informationen für jedes Land finden Sie unter taylorguitars.com/dealers/international

Taylor Guitars/Europa Zentrale

Maroestraat 113
1060 LG Amsterdam, Niederlande

Zentrale: +31 (0)20 667 6030

Kundendienst: +31 (0)20 667 6033

Fax: +31 (0) 20 667 6049

Gebührenfreie Rufnummern

Belgien (Niederländisch): 0800 710 74

Belgien (Französisch): 0800 237 500 11

Dänemark: 00800 237 500 11

Finnland: 00800 237 500 11

Frankreich: 00800 237 500 11

Deutschland: 0800 181 38 61

Irland: 00800 237 500 11

Niederlande: 0800 020 02 23

Norwegen: 00800 237 500 11

(Festnetz), 0800 139 26 (Mobil)

Spanien: 00800 237 500 11

Schweden: 0800 237 500 11

Schweiz: 0800 848774

Großbritannien: 00800 237 500 11

Aus anderen Ländern

Außerhalb der USA, Kanadas und Europas werden Fragen zum Verkauf und Service am besten von unseren internationalen Vertriebspartnern beantwortet. Eine vollständige Liste der weltweiten Taylor Vertriebshändler finden Sie auf taylorguitars.com/dealers/international

TaylorWare®

CLOTHING / GEAR / PARTS / GIFTS



winter 2012

A) Men's Logo T
100% pre-shrunk cotton.
(Prairie Dust #1700; S-XXXL)

B) Men's Long-Sleeve Logo T
100% pre-shrunk cotton, ribbed cuffs. (Black #2060; S-XXXL)

C) Men's Long-Sleeve Zodiac T
100% combed cotton, ribbed cuffs. Zodiac rosette design. (Navy #2000; M-XXL)

D) Ladies' Long-Sleeve Vintage Peghead T
Form-fitting 100% preshrunk cotton. Subtle stretch, delicate texture. Screen-printed Taylor peghead in pink. (Black #4600; S-XL)

E) Taylor Men's Fleece Jacket
Charcoal with plush black lining. (#2891, S-XXL)

F) Men's Vintage Peghead T
100% combed cotton. (Black #1480; S-XXXL)

G) Taylor Half-Zip Pullover
by Tommy Bahama. (Brown #2800; M-XXL)

H) Taylor Work Shirt
Permanent press, stain-resistant poly/cotton blend. Two front pockets. Distressed screen print over left pocket and on back. (Charcoal #3070; M-XXXL)





1) Men's Wallet. Genuine leather with embossed Taylor logo. Card slots, I.D. window and bill compartment. By Fossil. (Brown #71302)
2) Money Clip/Pickholders. Two motifs: one with a built-in pick holder, the other with a teardrop-shaped tonewood embellishment. Titanium or "raindrop"-patterned mokume. For full details and pricing, see taylorguitars.com/taylorware
3) Suede Guitar Strap. (Black #62001, Honey #62000, Chocolate #62003)
4) Web Guitar Strap. (Black #65000, Brown #65010, Camouflage #65030)
5) iPhone Case (iPhone 4). 100% silicone, shock absorbent, secure grip, no sliding. Full access without removing your phone. Screen-printed Taylor peghead outline on back. (Case color/Peghead

color: Black/White #72000, White/Black #72001, Blue/White #72002, Gray/Black #72003, Pink/Black #72004, Green/Black #72005, Red/Black #72006)
6) Digital Headstock Tuner. Clip-on chromatic tuner, back-lit LCD display. (#80920)
7) Taylor Silver Dial Watch. By Fossil. Stainless steel, Taylor-branded tin gift box included. (#71025)
8) Leather Guitar Strap. (Burgundy #64000, Black #64010, Red #64020, Brown #64030)
9-10) Taylor Roadhouse Mug Set (2). Diner style. 14 oz. natural glossy ceramic. Dishwasher/microwave safe. Front: "Guitars and Grub"; Back: Taylor logo. (Crème #70012)

11) Polishing Cloth. Ultra-soft microfiber with Taylor logo. (#80905)
12) Taylor Picks. Marble or solid color. Ten picks per pack by gauge. Thin, medium or heavy.
13) Elixir Strings. Acoustic or electric sets. All Elixir sets available through TaylorWare feature Elixir's ultra-thin NANOWEB™ coating. Visit our website for complete offerings and pricing.
14) Taylor Coffee Mug. Black with white logo, 13 oz. (#70009)
On desk, L-R: Taylor Pub Glasses. 20-oz glass, set of four. (#70011); **TaylorWare Gift Card.** Visit our website for more information; **Guitar Lessons by Bob Taylor.** (Wiley Publishing, 2011, 230 pages; #75060)



A) Men's Appliqué T
 100% cotton, fashion fit. Distressed-edge TG appliqué on front, Taylor Guitars label on side, small round logo on back. (Smoke #1250; M-XXL)

B) Full Zip Hooded Sweatshirt, Cross Guitars
 Unisex, regular fit eco-fleece with kangaroo front pocket. Enzyme-washed for a super soft feel. Taylor screen-print with crossed guitars and label on side. (Black #2812, Olive #2813; M-XXL)

C) Tattered Patch Cap
 Flex fit, two sizes. (Brown, S/M #00150, L/XL #00151)

D) Military Cap
 Enzyme-washed 100% cotton chino twill, Velcro closure, one size. (Black #00400, Olive #00401)

E) Driver Cap
 Classic style, wool blend, sweat band for added comfort. Taylor label on back. One size fits most. (Black #00125)

F) Taylor Guitar Beanie
 Featuring Taylor name with a guitar emblazoned along the side. 100% acrylic. (Black #00116)

G) Trucker Cap
 Organic cotton twill front with Taylor patch; mesh sides/back. Structured, mid-profile, six panel, precurved visor. Plastic tab adjust. (Black/Crème #00387)

H) ES-Go™ Pickup
 Exclusively for the GS Mini. (#84022)

I) Loaded Pickguards
 Swappable pickup/pickguard unit for your SolidBody. For a complete list of ordering options, go to taylorguitars.com/taylorware.

J) Travel Guitar Stand
 Sapele, lightweight (less than 16 ounces) and ultra-portable. Small enough to fit in the pocket of a Baby Taylor gig bag. Accommodates all Taylor models. (#70198)



TaylorWare
 CLOTHING / GEAR / PARTS / GIFTS
 Visit taylorguitars.com/taylorware to see the full line.



Mixed Sources
Product group from well-managed
forests, controlled sources and
recycled wood or fiber
www.fsc.org Cert no. SCS-COC-001210
© 1996 Forest Stewardship Council



Wood&Steel

A Publication of Taylor Guitars

Volume 70 / Winter 2012

Maroestraat 113 | 1060 LG Amsterdam, Niederlande | taylorguitars.com

Das verwendete Papier ist vom „Forest Stewardship Council“ zertifiziert, einer gemeinnützigen Organisation, die sich für eine umweltfreundliche, sozial verantwortliche und ökonomisch existenzfähige Bewirtschaftung der Wälder auf der Erde einsetzt.

Unser Paar des Jahres

Wir freuen uns, einen ersten Eindruck von unserem Expression System® Verstärker als Teil einer exklusiven limitierten Builder's Reserve Edition vermitteln zu können, für die eine maßgefertigte Gitarre gemeinsam mit einem dazu passenden Verstärkergehäuse entworfen wurde. Diese GS mit Cutaway kann sich einer atemberaubenden Zusammenstellung von Hölzern rühmen: tangential geschnittenes, geflammtes Mahagoni bei Boden und Zargen, eine Decke aus europäischer Fichte sowie Armstütze und Binding aus geflammtem Ahorn. Der Verstärker ist aus massivem geflammtem Ahorn gefertigt, flankiert von eingesetzten Seitenteilen mit Furnier aus geflammtem Mahagoni, die wie das Griffbrett der Gitarre unsere „Pasadena Torch“ Intarsie aufweisen, die vom Southern California Craftsman Stil inspiriert ist. Von diesem Gitarre-Verstärker-Paar werden nur 30 Partien angeboten. Im Heft erfahren Sie mehr.

